

mitteldeutscher verlag

Frühjahr 2022



Deutscher
Verlagspreis 21

Als Ella aufwachte, stand der Wagen still, der Motor lief noch. Sie beobachtete René dabei, wie er sich nach links und rechts umblickte.

„Was ist? Hast du dich verfahren?“, fragte sie. Die Scheinwerfer erhellten nur einen schmalen Feldweg vor ihnen, und aus ihrem Beifahrerfenster heraus konnte sie die Reste einer Feldsteinmauer erkennen.

„Verfahren, Liebste, kann man sich nur, wenn man überhaupt weiß, wo man hinwill. Die Straße ist hier zu Ende“, sagte René, legte den Gang ein, schaute sich nach hinten um und fuhr einige Meter zurück. „Hier soll irgendwo ein Hotel sein. Aber das war wohl nichts. Stockfinster ist das hier. Wenn du was siehst, schreist du.“

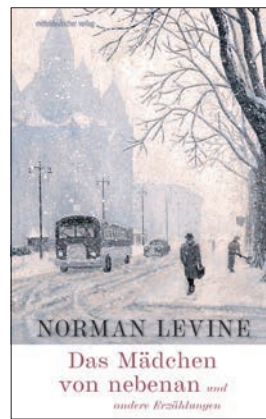
Er musste mit dem Wagen ein ganzes Stück zurücksetzen, denn der Weg war so schmal, dass man auf ihm nicht wenden konnte. Er befürchtete schon, dass er bis zur Hauptstraße zurückfahren musste, da entdeckte er eine kleine Einfahrt, die er offensichtlich vorher übersehen hatte. Im selben Moment erfüllte das Innere des Wagens, wie das jähe Anfahren einer Stahlsäge, ein gelender Schrei.

HIGHLIGHTS HERBST 2021



» Der litauischen Autorin gelingt es hier in einer spannenden Geschichte das Wirken und Leben in dieser vergangenen Welt zu verdeutlichen.

Renee Grande, Bücher.de



» Es lohnt sich unbedingt, die Geschichten von Norman Levine lesend kennenzulernen.

Thorsten Paprotny,
rezensionen.ch



» Saukomisch und gnadenlos gut geschrieben. Herr Olufs Reise nach Hunsum ist ein origineller Trip mit Tiefgang.

Andrea Ring, NDR Kultur



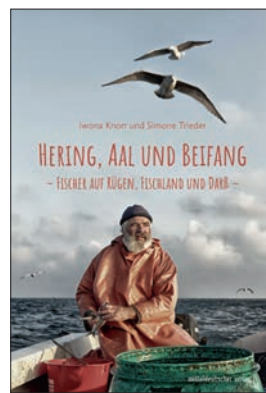
» Ein packend geschriebener Abenteuerroman, eine Liebesgeschichte und ein spannender Blick auf das widersprüchliche deutsche Afrikabild von vor etwa einhundert Jahren.

Max Knieriemen,
SWR2 Kultur Aktuell



» Bilder ungezähmter Kindheit in der Wildnis von Schlammhausen.

Ralf Julke,
Leipziger Zeitung



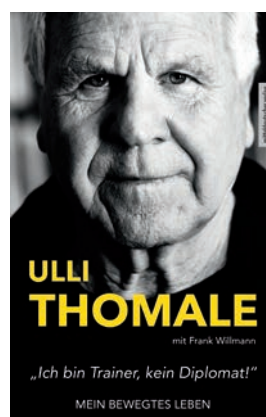
» Das Buch ist eine Liebeserklärung an ein aussterbendes Handwerk.

Ralph Sommer,
Nordkurier
am Wochenende



» Michael Hametner hat keine Abrechnung betrieben, zieht aber ein bitteres Fazit. Das Buch ist kein einseitiges Plädoyer sondern eins für die Einheit.

Michael Ernst und
Katrin Schumacher,
MDR Kultur Podcast
Unter Büchern



» So nimmt einen das Buch mit auf eine Reise in ein Leben für den Fußball, mit Erfolgen und Misserfolgen, mit Höhen und Tiefen.

Rainer Kelch,
sportbuzzer.de

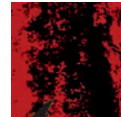
BELLETRISTIK Seite 4

Mario Schneider
DIE PARADIESE VON GESTERN
Seite 4



Jaroslav Boček
RUSSISCHER TANGO
Seite 6

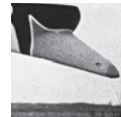
Zoltán Böszörményi
WEICHE KÖRPER DER NACHT
Seite 8



Thomas Einsingbach
GESTÄNDNIS EINES HOCHBEGABTEN
Seite 10

KUNST Seite 26

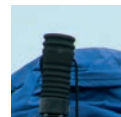
Kunsthalle Rostock
OST/WESTERN
Seite 26



Martin Kulinna
LEBEN AM MEER
Seite 28

REISE Seite 38

Anke und Uwe Müntz
BLAUGEMACHT
Seite 38



Beate Zschke
PILGERN 4.0
Seite 40

SACHBUCH Seite 38

Wolfgang Bauernfeind
TESLAS GIGAFACTORY
Seite 44



Deutsch-Tschechischer Zukunftsfonds
ALS WÄRE DAS ALLES GESTERN GESCHEHEN
Seite 46

BACKLIST Seite 62

- **Debütroman des preisgekrönten Dokumentarfilmers und Komponisten**
- **Ein großartiger Erzähler und genauer Beobachter**
- **Lesereise und Presseschwerpunkt!**

© Privat



„Wie Schneider seine Geschichten erzählt, mit welch feinen Wendepunkten und Gegenläufigkeiten, das erst gibt ihnen Fleisch und Blut.“

Jens-Fietje Dwars, Palmbaum, Literarisches Journal aus Thüringen (über „Die Frau des schönen Mannes“)

MARIO SCHNEIDER, geb. 1970, ist gelernter Metallurge für Hüttentechnik. Er studierte Philosophie, Kunstgeschichte, Musikwissenschaft, Komposition und Klavier. Schneider lebt und arbeitet als Autor, Filmkomponist und Regisseur in Halle (Saale); seine preisgekrönte „Mansfeld-Trilogie“ wurde weit über die Landesgrenzen hinaus bekannt. Für seinen Erzählungsband „Die Frau des schönen Mannes“ (2014) erhielt er den Förderpreis des „Klopstock-Preises für neue Literatur“ des Landes Sachsen-Anhalt. 2020 erschien der Bild-Text-Band „Tourist“.

Ella und René, ein junges Paar aus Ostdeutschland, verbringen nach dem Fall der Mauer ihren ersten Sommer in Frankreich. Im halb verfallenen Schloss der Charlotte de Violet, das einmal ein 5-Sterne-Hotel war, begegnen sie dem verschwiegenen Diener Vincent und stellen bald fest, dass sie die letzten Gäste sind. Madame de Violet lädt sie zu einem Abendessen ein, bei dem auch ihr Sohn Alain erscheint. Die Situation eskaliert. Es kommt zum Streit zwischen Charlotte und ihrem Sohn und auch das junge Paar entzweit sich. Am Tag darauf fährt René mit Alain nach Paris und wird dort in die High Society eingeführt, während Ella auf dem Schloss bleibt und in Vincent einen Freund findet. Niemand weiß, dass Charlotte mit dem Leben abgeschlossen hat und nur noch auf den passenden Moment wartet, sich von der Welt zu verabschieden. Am Ende treffen alle bei einem Glas Bordeaux zusammen. Sie stellen fest, dass sich alles verändert hat, und bringen Licht ins Dunkel. Mit seinem ersten Roman knüpft Schneider an das präzise Erzählen und die Tiefe seines hochgelobten literarischen Debüts „Die Frau des schönen Mannes“ an und beweist, dass er sich auch auf die Langform erzählender Prosa bestens versteht.



978-3-96311-614-8
28,00 € (D) | 28,80 € (A) | 39,20 sFr (CH)

ERSCHEINT Januar 2022

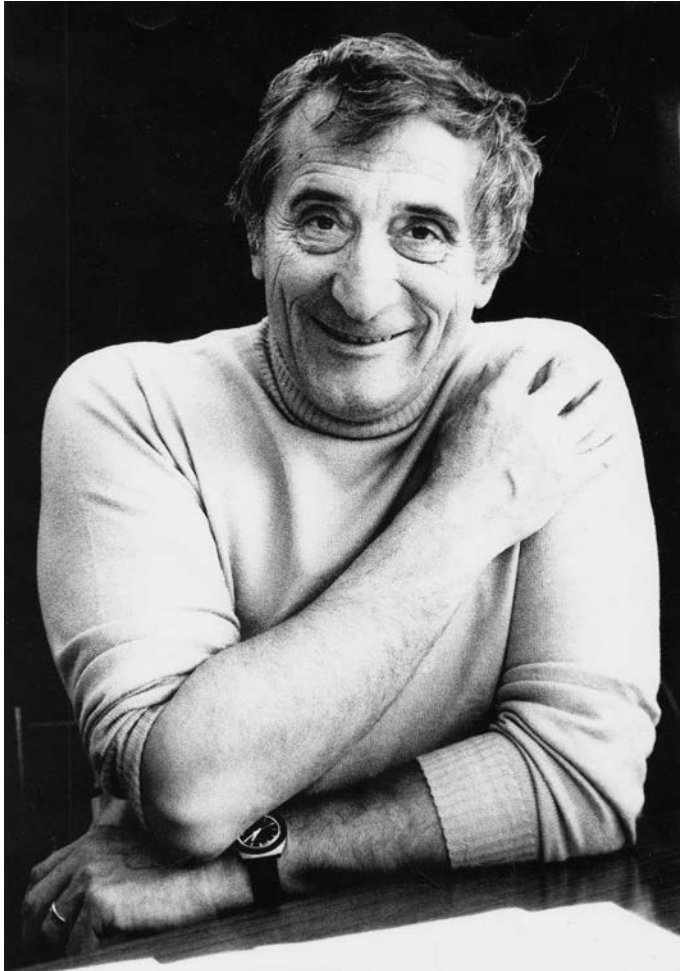
EIN ROMAN ÜBER DIE **SPIELFORMEN**
DER LIEBE UND DIE ZEICHEN EINER NEUEN ZEIT



ROMAN | ca. 540 S. | geb. | 135 × 210 mm

” Ein Glück ist umso größer, je unwahrscheinlicher es ist.

- Tschechien wird Gastland auf der Frankfurter Buchmesse
- Mafia-Roman und ironisches Schelmenstück
- Insiderblick in die Strukturen der Organisation
- Prag-Flair der 90er



© Privat

JAROSLAV BOČEK, geb. 1932, war ein tschechischer Schriftsteller, Regisseur und Filmtheoretiker von großer kreativer Vielfalt. Nachdem er seine Stelle am Tschechoslowakischen Filminstitut 1972 aus politischen Gründen verlassen musste, arbeitete er lange Zeit freiberuflich. Seine Animations- und Dokumentarfilme erhielten viele internationale Auszeichnungen. Zu seinem schriftstellerischen Werk gehören u. a. historische Romane, Science-Fiction und Essayistik. Er starb 2003.

SOPHIA MARZOLFF, geb. 1971, lebt als freie Literaturübersetzerin und Lektorin in München. Sie übersetzt aus dem Tschechischen, Französischen und Italienischen.

Prag, 1990er: Die Samtene Revolution ist noch nicht lange vorbei, da treibt der Kapitalismus schon seine mannigfaltigsten Blüten. Und überall hat die russische Mafia ihre Finger im Spiel. Leon, der sich im Afghanistan-Krieg als Scharfschütze unter Beweis gestellt hat, wittert seine Chance und heuert bei der russischen Mafia in Prag als Leibwächter an.

Doch seine naiven Vorstellungen vom Alltag eines Bodyguards werden schnell mit der rohen und blutigen Realität konfrontiert. Schnell macht sich zudem Missgunst in den Reihen der Mafia breit, da sich zwischen Leon und Lucie, der rechten Hand des Mafia-Bosses, eine Romanze entspinnt. Und Leon ahnt nicht, für welche Rolle er in diesem noch größer angelegten Spiel vorgesehen ist ...

Boček erzählt die Geschichte einer ungewöhnlichen Liaison, die unter den gegebenen Umständen von Anfang an zum Scheitern verdammt scheint. Ungeschönt, aber nicht ohne Humor reißt er die Leserschaft in einen Strudel aus Intrigen und Gewalt. Ein gewitzter Mafiaroman, der ein so zynisches wie perfekt funktionierendes Räderwerk aufdeckt, das nicht nur den ehemaligen Osten, sondern ganz Europa in festem Griff hat.



978-3-96311-612-4
20,00 € (D) | 20,60 € (A) | 28,00 sFr (CH)

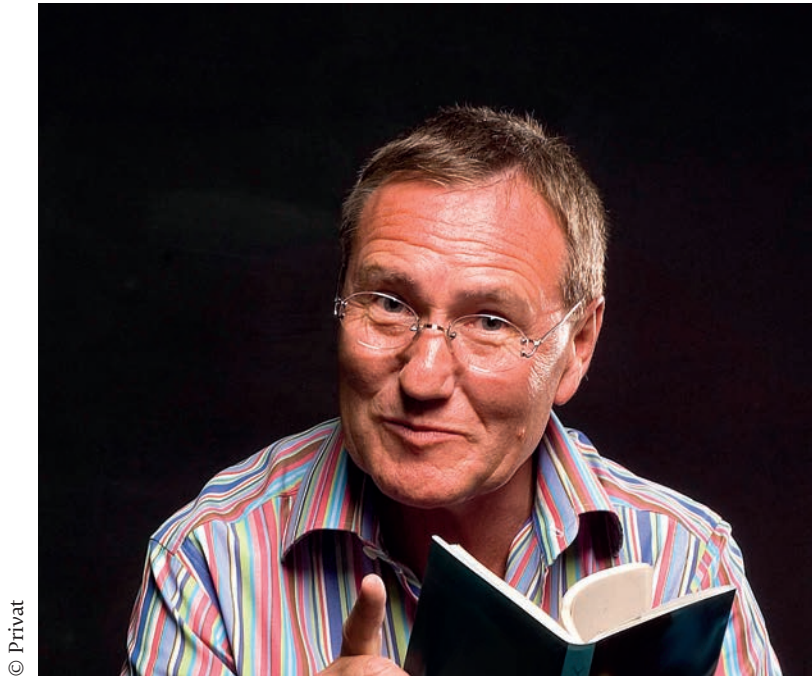
Lieferbar

EINE PRAGER LIEBESGESCHICHTE
AUS DEM MAFIAMILIEU



ROMAN | Aus dem Tschechischen von Sophia Marzollf | 296 S. | Br. | 135 × 210 mm

- **Auswandererroman, Kriminal- und Liebesgeschichte**
- **Über Heimatlosigkeit und gesellschaftliche Exzesse**
- **Bestellen Sie Ihr Leseexemplar!**



© Privat

„Ähnlich wie Sturua gehörte auch Böszörményi zu den verkannten Künstlern seiner Generation.“

Annika Grützner, read-ost.com

ZOLTÁN BÖSZÖRMÉNYI, geb. 1951 in Arad, Rumänien, rumänisch-ungarischer Dichter und Schriftsteller. In ungarischer Sprache erschienen Gedicht- und Erzählbände sowie Romane. In Ungarn erhielt er den renommierten Attila-József-Literaturpreis, den Lorbeerkrantz sowie den höchsten Literaturpreis, den Kossuth-Preis. Im mdv erschienen „In den Furchen des Lichts“ (2016), „Notlandung“ (2019) und „Immer wenn ich meine Augen schließe“ (2020). Er lebt in Monaco, Budapest, Arad, Toronto und auf Barbados.

HANS-HENNING PAETZKE, geb. 1943 in Leipzig, literarischer Übersetzer, Herausgeber, Journalist und Schriftsteller. 2017 erhielt er den Janus-Pannonius-Übersetzerpreis.

Ein Flug in die vermeintliche Freiheit, doch dann ist Tamás staatenlos. Seine Ankunft in der neuen Heimat Kanada ist geprägt von unüberwindbar erscheinenden Widrigkeiten. Gut, dass ihm Walter, Journalist und angehender Parlamentarier, zur Seite steht und hilft, Fuß zu fassen. Doch Walter zieht ihn auch immer tiefer in die dunklen Abgründe der neuen Heimat. Tamás ahnt nicht, dass er in einer Art Geheimklub gelandet ist, in dem sich die Spitzen der Gesellschaft zusammenfinden. Intrigen, Missgunst, sexuelle Ausschweifungen und Tragödien begleiten ihn von nun an.

Das schwere Schicksal eines Einwanderers, geprägt von Hoffnung, Verzweiflung und schließlich der Aussicht auf einen baldigen Nachzug seiner Familie steht den kriminellen Machenschaften, den Geschichten um Walter und dessen Welt gegenüber.

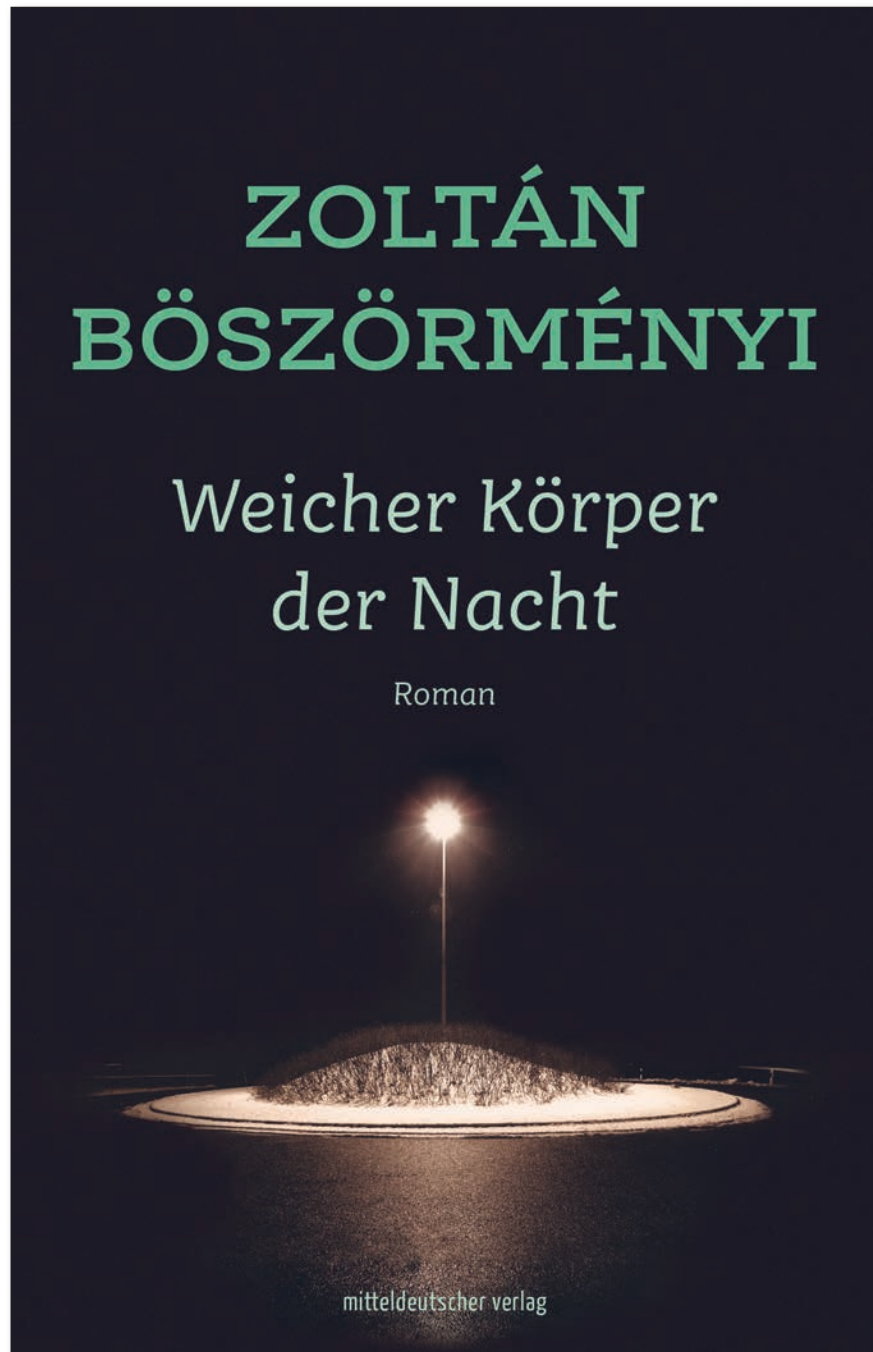
„Weicher Körper der Nacht“ ist eine durch und durch spannungsgeladene Lektüre, die Einsicht in ein Einwandererschicksal und in ein Außenseiterleben von gesellschaftlich anerkannten Persönlichkeiten des Aufnahmelandes gewährt.



978-3-96311-613-1
25,00 € (D) | 25,70 € (A) | 35,00 sFr (CH)

ERSCHEINT Januar 2022

EIN ROMAN PASSEND IN UNSERE ZEIT
DER **FLUCHTMIGRATION** UND
GESELLSCHAFTLICHEN ELITEN



ROMAN | Aus dem Ungarischen von Hans-Henning Paetzke | 448 S. | Br. | 135 × 210 mm

- **Thriller-Spezialist Thomas Einsingbach ist zurück**
- **Inspiziert von einem echten Kriminalfall**
- **Ein Sittenbild Thailands Anfang der 2000er Jahre**



© Privat

THOMAS EINSINGBACH, geb. 1957, ist ursprünglich Physiotherapeut, war als Berater für Sportrehabilitation in Asien tätig und ist Verfasser von mehreren medizinischen Standardwerken. Seit 2011 lebt er in Karlsruhe und Bangkok. Nach dem Romandebüt „City Hearts“ (2014) folgten im Mitteldeutschen Verlag die Asian-Crime-Thriller „Bangkok Rhapsody“ (2016), „Asian Princess“ (2017) und „Siam Affairs“ (2019).

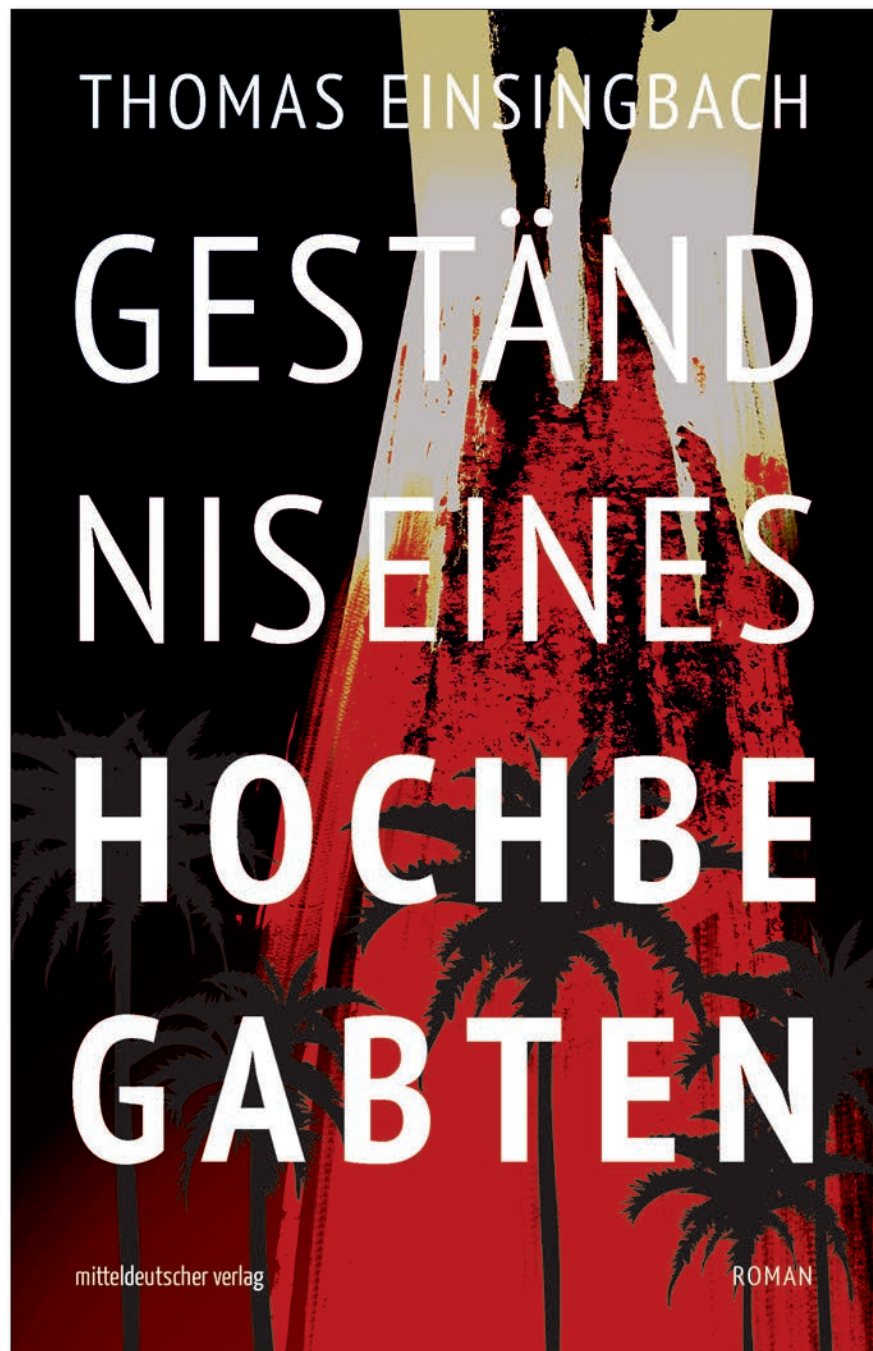
Oktober 2001. Im thailändischen Küstenstädtchen Hua Hin wird ein prominentes Politikerehepaar ermordet. Schnell fällt der Verdacht auf Suzan, die Tochter der Opfer, und ihren Freund, den deutschen Diplomatensohn Sven Luring. Der Achtzehnjährige gesteht das Verbrechen, widerruft sein Geständnis bei Prozessbeginn und wird dennoch zum Tod verurteilt. Dann bietet er dem Journalisten Max Weiden die Rechte an seinen Tagebüchern an. Weidens Recherchen verstärken seine Zweifel an Lurings Schuld. Dabei verliert er die professionelle Distanz und fällt im Geflecht der Intrigen, mörderischen Obsessionen und enttäuschten Hoffnungen ins Nichts – Lurings Schicksal im Todestrakt des berühmten „Bangkok Hilton“ scheint besiegelt ... In seinem neuen Roman entführt der Autor der LaRouche-Asian-Crime-Romane in die Zeit, als Thailand sich zu einem der beliebtesten Urlaubsziele entwickelt, die Regierung den Drogen den Krieg erklärt, Todesurteile am Fließband verhängt werden und schließlich das Militär die Macht an sich reißt.



978-3-96311-615-5
22,00 € (D) | 22,70 € (A) | 30,80 sFr (CH)

ERSCHEINT Februar 2022

EIN SPANNENDES VERWIRRSPIEL UM
LÜGE UND WAHRHEIT



ROMAN | ca. 300 S. | Br. | 135 × 210 mm

DIESER ROMAN STELLT SICH DEN EWIGEN „ACHS“ IN UNSEREN LEBEN



ROMAN | ca. 320 S. | Br. | 135 × 210 mm



978-3-96311-586-8
18,00 € (D) | 18,50 € (A) | 25,20 sFr (CH)

ERSCHEINT Januar 2022

Die Ehe der Sängerin Nina und des Schriftstellers Konstantin scheint perfekt. Sie lieben und brauchen sich, haben den gleichen Humor, können miteinander reden. Trotzdem betrügen sie einander. Nina schläft mit ihrem Korreptitor, Konstantin mit der gefühlskalten Ava, die er sich erdacht hat. Da er von der Affäre seiner Frau weiß, versucht er sie mit erfundenen Geschichten wieder zu sich zurückzuholen. Doch eine „Trostgeschichte“ für sie will ihm nicht gelingen. So flüchtet er aus dem gemeinsamen Zuhause in Parallelwelten und lässt dabei Nina in ihrem eigenen „Ach“ zurück.

Der neue Roman von Nele Heyse – episodisch erzählt und wunderbar sinnlich zugleich – ist ein Spiel zwischen Fantasie und Wirklichkeit, wo letztlich alles mit allem zusammenhängt.



© Sandra Buschow_sanstories.com

NELE HEYSE studierte an der Ost-Berliner Schauspielschule und spielte an bedeutenden Bühnen, durch ihre Ausreise aus der DDR 1984 auch in der Schweiz, in Israel und Italien. Inzwischen freischaffend, tritt sie mit eigenen Texten auf und gehört zum Künstlernetzwerk teatreBlau. Seit 2013 wird sie vom mdv verlegt, zuletzt erschienen ihre „Hunderteins Einsatzgeschichten“ (2017). 2019 war sie Stadtschreiberin von Magdeburg. Sie lebt in Berlin.

EIN ROMAN ÜBER DIE ZERBRECHLICHKEIT VON **NATUR** UND **MENSCH**



ROMAN | ca. 240 S. | Br. | 135 × 210 mm



978-3-96311-611-7
14,00 € (D) | 14,40 € (A) | 19,60 sFr (CH)

ERSCHEINT Februar 2022

Es waren glückliche Tage, damals auf Rügen. Die junge Anni suchte am Strand nach Hühnergöttern, heimlich naschte sie die Sanddornmarmelade der Mutter und fuhr im Kutter mit ihrem Großvater zum Fischen raus aufs Meer ...

Erst viele Jahre später kehrt Anni nach dem Tod ihrer Eltern auf die Insel zurück. Doch inzwischen sind aus den Fischerorten große Touristenzentren geworden. Tourismus, Konsum und Industrie zerstören mehr und mehr die blühende Natur der Ostseeinsel. Der Kreidefelsen bröckelt. Als es zu einem tragischen Unfall an der Abbruchkante am Hochuferweg des Königsstuhls kommt, reicht es den Einheimischen. Die Naturschützer wollen weitere Eingriffe in die Umwelt verhindern. Der packende Rügenroman von Anke Wogersien zeigt, wie schwer es ist, die Kluft zwischen Massentourismus und Ökologie zu schließen.



© studioline photography

ANKE WOGERSIEN, geb. 1963, studierte Betriebswirtschaftslehre und Rhetorik in Hannover und Göttingen. Sie publiziert Erzählungen und Lyrik in Literaturzeitschriften und Anthologien sowie Romane, zuletzt im Mitteldeutschen Verlag „Sie zielen auf mein Herz, damit ich falle“ (2018). Sie ist Mitglied des Autorennetzwerks Hannover und im Verein Hildesheimliche Autoren. Sie lebt in der Region Hannover und an der Ostsee.

EIN KENNTNISREICHER BLICK AUF DEN **CHINESISCHEN ALLTAG** DER FÜNFZIGER JAHRE



ROMAN | Mit einem Nachwort von Ulrich Völkel | 256 S. | Br. | 125 × 200 mm



978-3-96311-407-6
16,00 € (D) | 16,50 € (A) | 22,40 sFr (CH)

Lieferbar

Als Ludwig Bergmann in den 50er Jahren die Reise aus der DDR in den subtropischen Teil Chinas antritt, ändert dies sein Leben. Der Ingenieur bei einem Bauprojekt lernt hier die stille, aber mutige junge Chinesin Sun kennen. Die Gefühle Bergmanns geraten jedoch in einen Konflikt, als er plötzlich auf seine alte Studentenliebe Lydia trifft. Der leidenschaftliche Ingenieur sieht sich auf einmal mit Fragen konfrontiert, die über sein weiteres Schicksal entscheiden sollen.

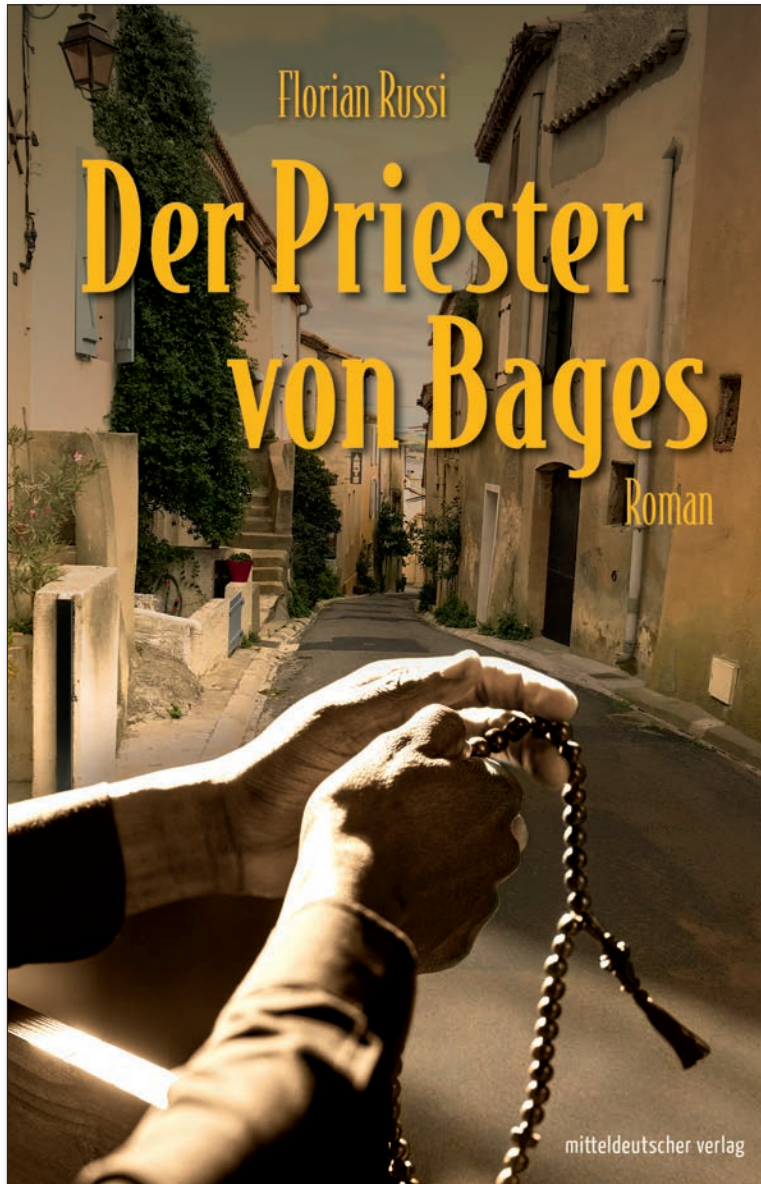
Harry Thürk nimmt in diesem 1961 erstmals erschienenen Roman die Leserinnen und Leser mit auf eine packende Reise in das exotische China und lässt sie teilhaben am Alltag der Menschen inmitten der einzigartigen Natur im Tal des Tungkiang.



© Verlagsarchiv

HARRY THÜRK (1927–2005), geb. in Zülz (heute Biala/Polen), 1944/45 Wehrdienst, nach dem Internierung in einem Durchgangsghetto für Deutsche, von dort Flucht nach Ostdeutschland. In der DDR Arbeit als Reporter (u. a. Auslandskorrespondent in Korea, China, Vietnam, Laos, Kambodscha), was sich in seiner literarischen Arbeit niederschlug, seit 1958 freier Autor in Weimar. Seine Bücher wurden in mehreren Sprachen übersetzt.

DIE **ZWEI SEELN** EINES PRIESTERS



ROMAN | ca. 200 S. | geb. | 135 × 210 mm



978-3-96311-480-9
20,00 € (D) | 20,60 € (A) | 28,00 sFr (CH)

ERSCHEINT Januar 2022

Mit Eifer und Begeisterung übernimmt Roland, der junge französische Priester, die kleine Gemeinde Languedoc. Er will überall helfen, segnen und Gnaden vermitteln. Doch im Alltag stößt er ständig an Grenzen. Er verliebt sich, hat sich jedoch zu einem keuschen Leben verpflichtet, und wird in Situationen geworfen, die seinen Glauben herausfordern. Roland zerreibt sich zwischen Freigeistern, religiösen Fundamentalisten und Fanatikern. Während er immer mehr an seiner Religion zweifelt, wird er in seiner Kirche befördert und steigt zu höheren Ehren auf.

In seinem neuen Roman beschreibt Florian Russi die Zerrissenheit eines Geistlichen, der am Ende eines Lebens für die Kirche noch immer nach Antworten sucht.



© Quido Werner

FLORIAN RUSSI war Schüler an einem Jesuitenkolleg und studierte anschließend Jura, Volkswirtschaft und Philosophie. Mehrere Jahre war er als Dozent und als Rechtsanwalt tätig. Heute leitet er ein größeres Unternehmen der Wohlfahrtspflege. Er veröffentlichte eine Reihe von belletristischen und fachliterarischen Werken und ist seit 2018 Herausgeber der Reihe „Philosophie für unterwegs“, in der er auch publiziert. Seit 1995 lebt er unter seinem bürgerlichen Namen in einem Vorort von Weimar.

KARIKATUREN AUS DEM **LOCKDOWN**



KARIKATUREN | 48 S. | geb. | 145 × 140 mm | Farbbabb.

„Ein humorvolles Cartoonbändchen zur Coronakrise. Das Geschenkbuch bietet einen prägnanten Rückblick auf eine Zeit voller Entbehrungen und Konflikte.“

Ulrike Merkel, Ostthüringer Zeitung



978-3-96311-603-2
10,00 € (D) | 10,30 € (A) | 14,00 sFr (CH)

Lieferbar

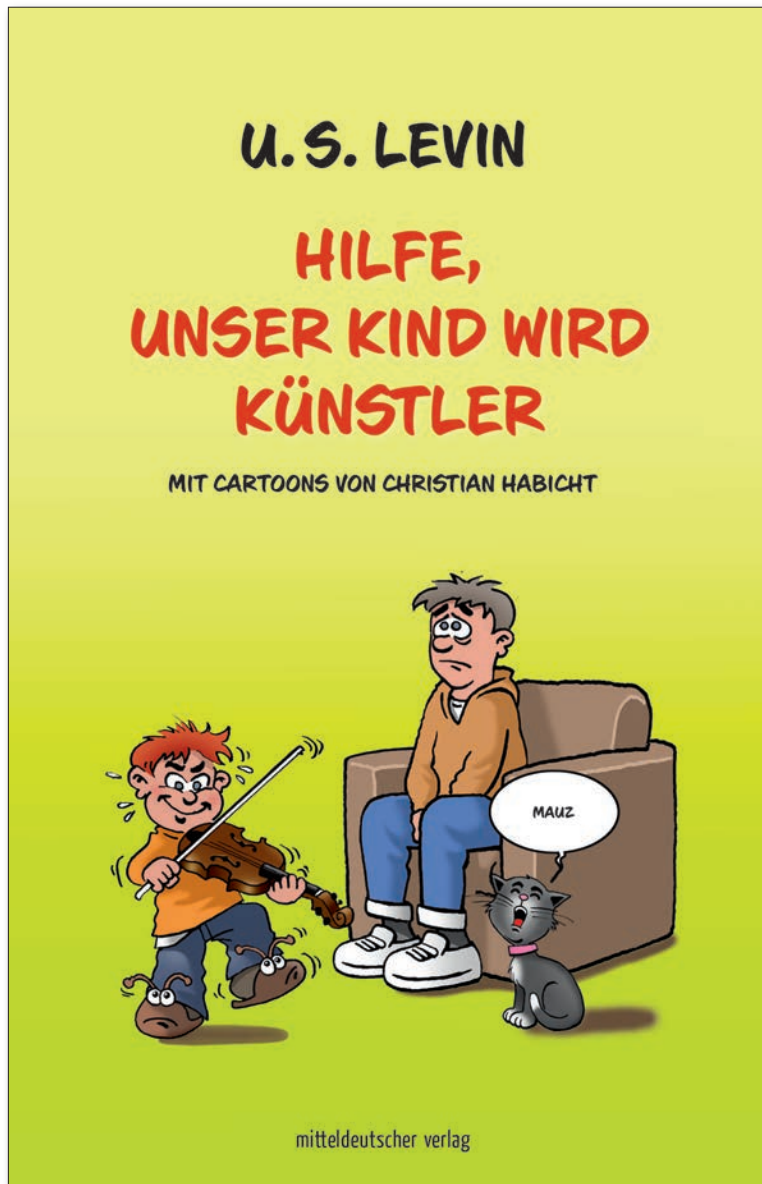
Geschlossene Geschäfte, Baumärkte und Kneipen, ein abgeschalteter Kulturbetrieb, Kurzarbeit, Homeoffice, Home-schooling, Teststäbchen in der Nase und Maskentragen – in Coronazeiten gibt's nicht viel zu lachen. Dem will der von Berufs wegen geübte humorige Heimarbeiter Christian Habicht etwas entgegensetzen. In seinen subtilen Cartoons zeigt er die heitere Seite eines Lebens mit Mindestabstand.



© Privat

CHRISTIAN HABICHT, geb. 1962 in Jena, seit 2006 freiberuflich als Illustrator und Cartoonist für Zeitungen und Magazine tätig. Zahlreiche Buchveröffentlichungen, u. a. „Das lustige STGB“ (2017), „Feuerwehr“, „Meine Katze und ich“, „Frauen, Männer und andere Katastrophen“ (alle 2019). Mehrere Preise, u. a.: Ilse-Bähner-Preis der Sächsischen Zeitung (2009), Kultur- und Kunstpreis des Saale-Holzland-Kreises (2014), Hilden-Cartoon-Publikumspreis (2017, 2019).

LUSTIG, NACHDENKLICH, AMÜSANT – SATIREN AUS DER KULTUR- UND LITERATURSZENE



SATIREN | Mit Cartoons von Christian Habicht | 160 S. | Br. | 135 × 210 mm |
Farbabb.



978-3-96311-471-7
12,00 € (D) | 12,40 € (A) | 16,80 sFr (CH)

Lieferbar

Künstler haben es nicht leicht. Sei es nun zu Beginn ihres Künstlertums, wenn sie der entsetzte Blick der Eltern trifft, die sich fragen, was sie falsch gemacht haben. Sei es später, weil sich herausstellt, dass der Ruhm die Falschen trifft. Oder sei es, damit leben zu müssen, dass die Taschen leer sind.

U. S. Levin kennt sie alle, die Leiden der begabten Mimosen, und er weiß, wie es ist, wenn man auf kein Kunstverständnis trifft. Doch er weiß auch um die Freuden des Künstlertums und warum man sich trotz allem keinen anständigen Beruf sucht.

Der Cartoonist Christian Habicht bebildert die Problematik auf seine unverwechselbare komische Weise so, dass man nicht anders kann, als darüber zu lachen.



© Privat

U.S. LEVIN, geb. 1960, lebt in Markkleeberg. Er veröffentlicht satirische Texte seit 1995 auch in zahlreichen Büchern. Im mdv erschienen von ihm illustrierte Satirebände, zuletzt „Herr Doktor, tut das weh?“, wie auch Kinderbücher, zuletzt „Der blaue Taschendieb“ (2021).

EIN **SURREALER ROMAN** VOLLER IRRTÜMER



ROMAN | 472 S. | geb. | 160 × 240 mm



978-3-96311-639-1
28,00 € (D) | 28,80 € (A) | 39,20 sFr (CH)

Lieferbar

Dr. Laurin ist ein Mann mit Visionen, der in der Nähe einer Schrebergartenkolonie erfolgreich eine heilsame Privatanstalt betreibt. Unterstützt von überaus hilfreichen Lebensgeistern wird hier am Stadtrand eine eigene Stadt der träumenden Irrenden erschaffen, ein Nährboden für das Paradies. Es geht dem überzeugenden Messias um nicht weniger als Glück für alle, er möchte der unendlichen Geschichte der Verunglückten, Gescheiterten und Gestrandeten ein Finale schenken. Allerdings ereignet sich nun sowohl im Institut als auch im Garten Unglaubliches.

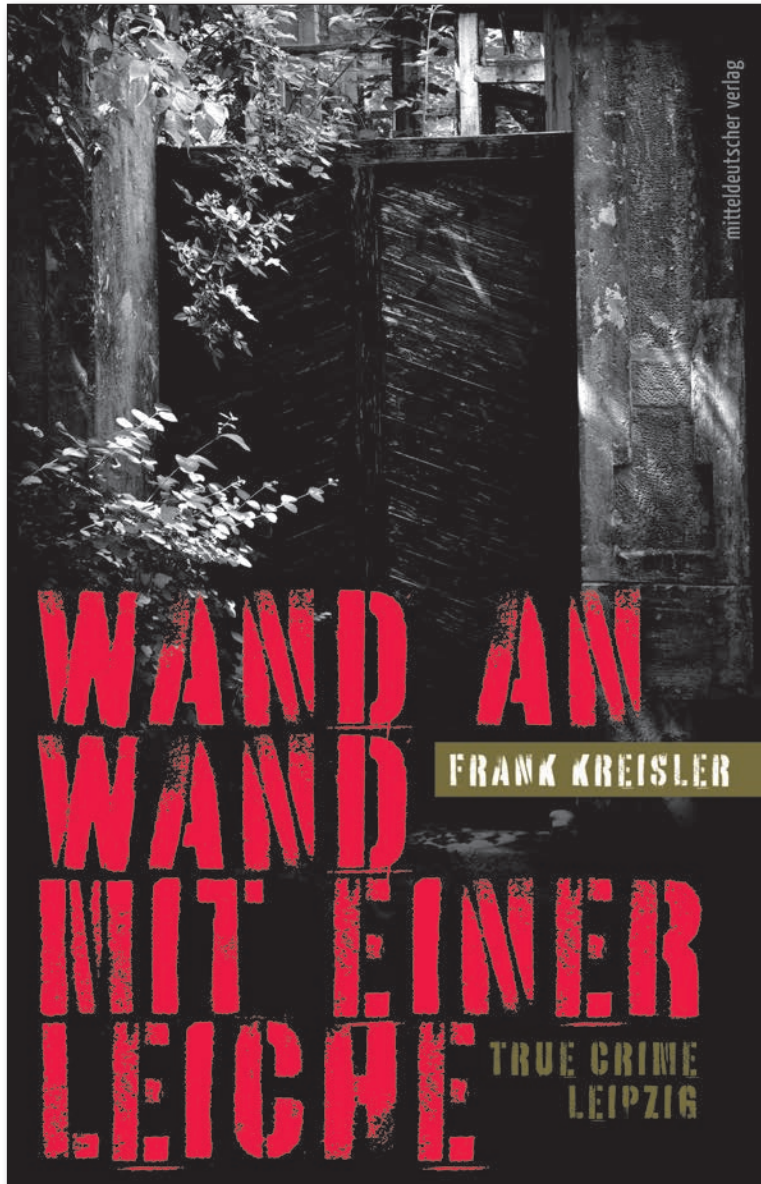
Ein fantastisches Werk über die mitteldeutsche Romantik, über Menschen und Teufelsbuhlschaft, über Alchemie und Seelenprobleme und die Wünsche im Frisiersalon.



© Privat

KLAUS FRIEDRICH MESSERSCHMIDT, geb. 1945 in Sangerhausen, Bildhauer, Grafiker, studierte in Schneeberg und an der Hochschule Burg Giebichenstein. Er arbeitet als freischaffender Künstler in Halle (Saale) und ist durch Ausstellungen in Europa und Amerika bekannt. Werke sind u. a. das Müntzer-Denkmal in Stolberg/Harz und das Bach-Denkmal in Mühlhausen. Zuletzt erschienen im mdv seine Erinnerungsbände: „Die Angst der Spaßmacher“ (2012) und „Das Mysterium des Mehlschwänzchens“ (2015).

TRUE CRIME LEIPZIG – VERBRECHEN NACH DER WENDE



AUTHENTISCHE KRIMINALFÄLLE | Mit Fotografien von Christiane Eisler |
ca. 160 S. | Br. | 135 × 210 mm | s/w-Abb.



978-3-96311-571-4
12,00 € (D) | 12,40 € (A) | 16,80 sFr (CH)

ERSCHEINT Januar 2022

Nach dem Ende der DDR wurde vieles anders, zuvor Undenkbares möglich. Die Ehefrau arbeitete nun in München, während ihr eifersüchtiger Mann arbeitslos in Leipzig schmorte. Hier nahm das Drama seinen Lauf. Der Immobilienhai aus dem Westen kaufte in Connewitz ein schönes altes Haus. Er wollte es sanieren, doch eine Familie zog partout nicht aus. Ex-Polizisten aus dem Osten wussten Rat. Ein Häftling kehrte 1990 vom Hafturlaub nicht zurück und reiste mit einer Leiche im Kofferraum durchs wiedervereinte Land. Ein besonders spektakulärer Fall konnte erst mit Hilfe des FBI gelöst werden.

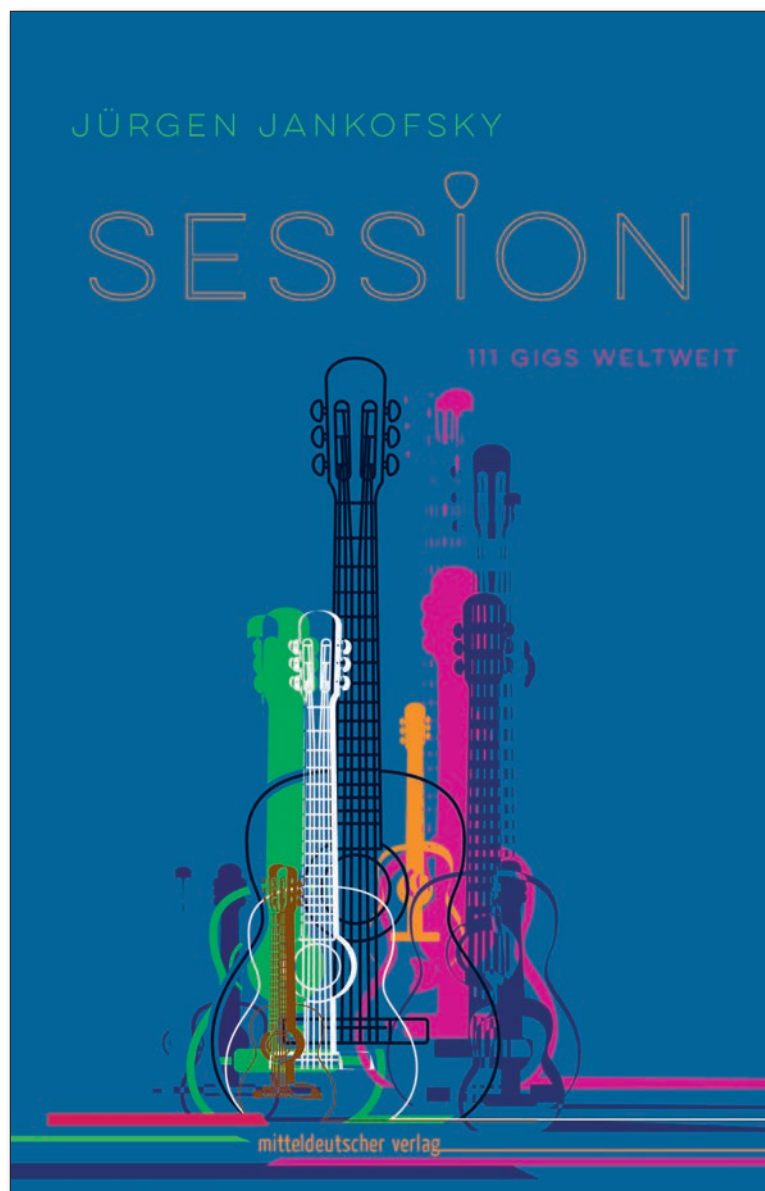
13 wahre Leipziger Kriminalfälle nach der Wende hat Frank Kreisler für diese Band schriftstellerisch aufgearbeitet. Christiane Eisler hat dazu die Tatorte von damals heute fotografiert.



© Dirk Hohmann

FRANK KREISLER, geb. 1962 in Rostock, freiberuflicher Schriftsteller, absolvierte das Literaturinstitut in Leipzig. Er war nominiert für den Leipziger Krimipreis. Mit seinen Kurzkrimis beteiligte er sich an zahlreichen Anthologien. Sein erster Band mit Kriminal- und anderen Storys „Die schwarzen Schmetterlinge und 11 weitere finstere Storys“ erschien 2021 im mdv. Er lebt seit 1985 in Leipzig.

EINE WELT- UND LEBENSREISE IN SONGS



ERINNERUNGEN | 252 S. | Br. | 135 × 210 mm



978-3-96311-619-3
16,00 € (D) | 16,50 € (A) | 22,40 sFr (CH)

Lieferbar

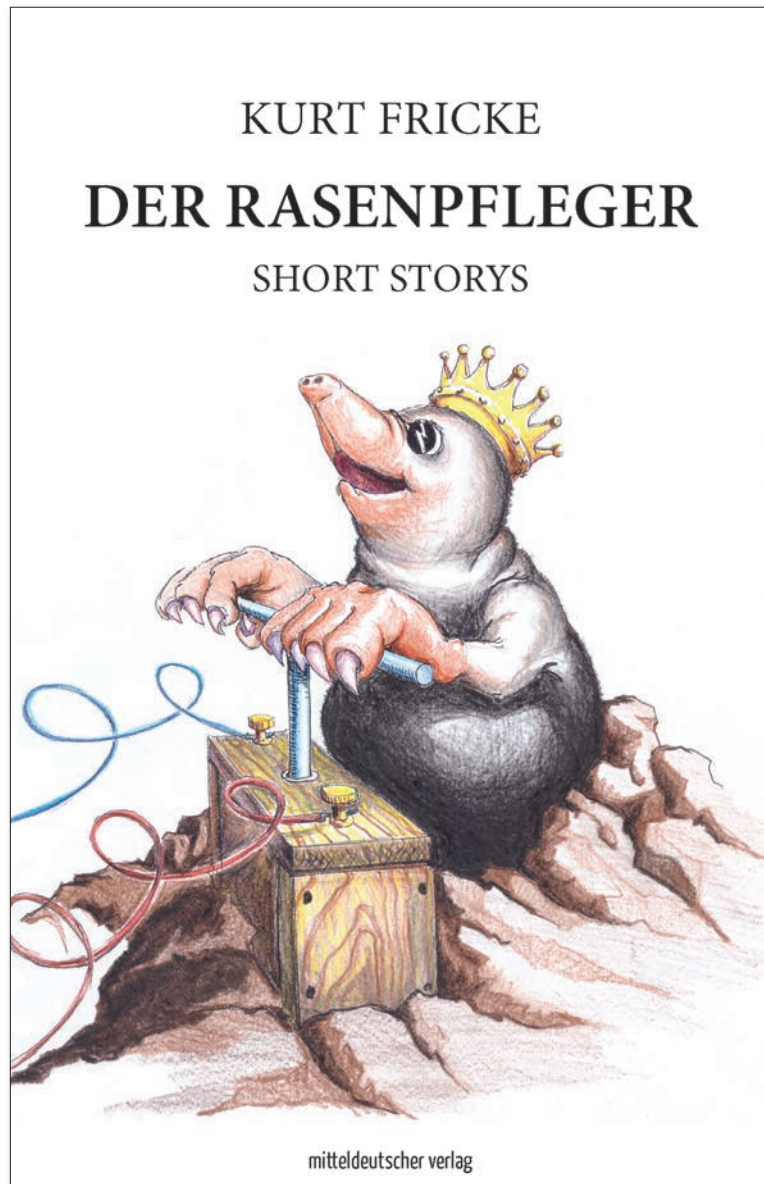
In 111 Anekdoten, Glossen, Stories und Würdigungen beschreibt der Musiker und Schriftsteller Jürgen Jankofsky seinen Weg durch die klingende Historie, die gleichsam der Plot einer großen Sehnsucht ist. In einem Land geboren, von dem aus die Welt so gut wie nicht zu bereisen war, sind dem Autor die „Echoes“ der Großen und Wagemutigen der Musikgeschichte eine immerwährende Verheißung. So treten in Jankofskys Buch neben einigen Klassik-Göttern vor allem die Riesen und Geheimnisvollen des Rock an: von den Beatles und Stones über Pink Floyd und Genesis bis zu ZZ Top – sie alle gehören zum Soundtrack seines Lebens, bieten Möglichkeit für Erinnerung, Aufbruch und Besinnung zugleich.



© Privat

JÜRGEN JANKOFSKY, geb. 1953 in Merseburg, lebt in Leuna. Ausbildung zum Berufsmusiker, Studium am Literaturinstitut Leipzig. Mitglied des PEN, Walter-Bauer-Preis 1996, Ehrenmitglied des armenischen Schriftstellerverbands. Zahlreiche Buchveröffentlichungen, Herausgaben, Lieder, Hörspiele, Filme. Im Mitteldeutschen Verlag erschien zuletzt „Hutzelmann und Himmel weit. Walter Bauer – Literatur für Kinder“ (2021).

SKURRILE KURZGESCHICHTEN ZWISCHEN ANTIKE, GEGENWART UND ZUKUNFT



SHORT STORIES | ca. 144 S. | Br. | 135 x 210 mm



978-3-96311-617-9
14,00 € (D) | 14,40 € (A) | 19,60 sFr (CH)

ERSCHEINT Februar 2022

Ob ein Priester vor der Antrittspredigt, ein Scharfschütze im Hinterhalt, stadtmüde Touristen in Schweizer Bergen, interstellare Aufklärungsmissionen oder abwegige Liebesbeziehungen in süd-amerikanischen Gefängnissen – Fricke versteht es, den Spannungsbogen bis zum Äußersten auszureizen und die Leserschaft bis zuletzt im Unklaren zu lassen. Dabei wechseln sich Emotionen ab, man darf lachen oder weinen, wird bestens unterhalten und kann sich mit unterschiedlichsten Themen beschäftigen, vor allem aber mit den alltäglichen tragikomischen Aspekten des Lebens, ob um die Ecke oder im Universum. Diese merkwürdigen Kurzgeschichten entziehen sich einer pauschalen Zuweisung, sicher ist nur, dass alles möglich ist.

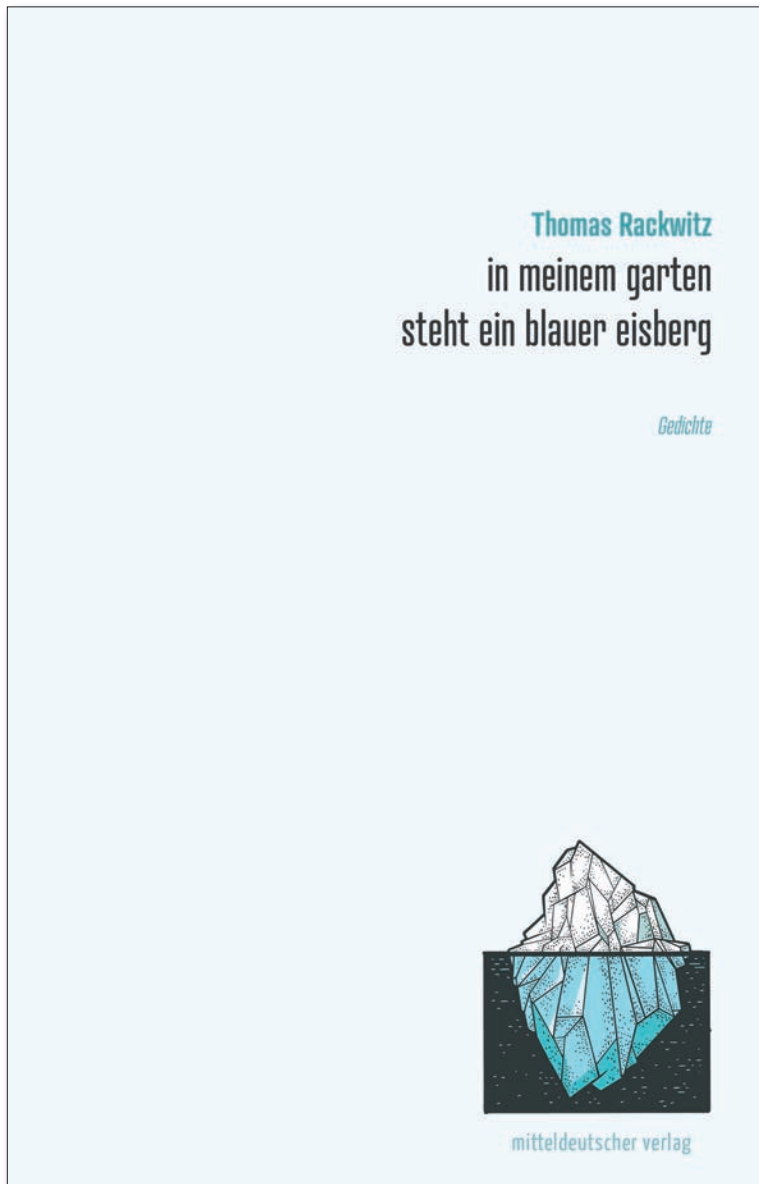


© Kurt Fricke

KURT FRICKE, geb. 1967, studierte Geschichte und Philosophie an der Martin-Luther-Universität in Halle, danach freiberufliche Tätigkeit als Historiker, 2000 Promotion, seitdem Lektor für Fach- und Sachbücher. Regelmäßig Publikationen zur deutschen Zeitgeschichte. 2011 erschien im mdv sein Prosadebüt „Der Flug der Wale. Short Stories“; er veröffentlichte seitdem Kurzgeschichten, Gedichte und einen Roman.

„Ein form- und sprachbewusster Dichter,
der es schafft, seine Weltsicht als gültig zu präsentieren.“

Albrecht Franke, Ossietzky



GEDICHTE | ca. 128 S. | Br. | 135 × 210 mm



978-3-96311-618-6
12,00 € (D) | 12,40 € (A) | 16,80 sFr (CH)

ERSCHEINT März 2022

Der Gedichtband, zwischen 2007 und 2021 entstanden, legt den Fokus vor allem auf eins: den Klimawandel. Weder wertend noch moralisch, sondern ins Groteske überzeichnet, ohne dabei ins Lächerliche abzudriften, schafft Thomas Rackwitz einen fließenden Übergang zwischen Ernst und Komik. Die acht Zyklen vereinen jeweils ein Thema unter sich: Märchenwald und Klimawandel, Liebesgedichte, die mit Rollenklischees spielen, poetisch übersteigerte Gedichte über den Weltraum und unser Planetensystem reihen sich an Gedichte über den Tod und die Suche nach dem Sinn des Lebens.



© Sabrina Kähne

THOMAS RACKWITZ, geb. 1981 in Halle (Saale), lebt in Blankenburg (Harz), freiberuflicher Übersetzer und Autor. Für seine Texte wurde Rackwitz mit dem irischen Féile Filíochta Award und dem Literaturpreis Harz geehrt; 2015 war er Stadtschreiber von Halle. Mitglied im PEN-Zentrum. Im Mitteldeutschen Verlag erschienen seine Gedichtbände „an der schwelle zum harz“ (2014) und „neophyten“ (2020).

WAS GESCHIEHT, WENN DIE **BRÜCHIGE WIRKLICHKEIT** SICH WENDET?



ERZÄHLUNGEN | ca. 144 S. | Br. | 130 × 200 mm



978-3-96311-616-2
14,00 € (D) | 14,40 € (A) | 19,60 sFr (CH)

ERSCHEINT März 2022

„Die Schönheit der Stadt, die ich verlasse“ enthält eine Reihe neuer Erzählungen und Parabeln von André Schinkel, die von Aufbruch, Vergewisserung und Ankunft, aber auch von den unerfüllten Wunschträumen und Vergeblichkeiten eines Lebens in der Echtwelt wie der Fantasie berichten, von der Liebe und wie sie verloren geht, von den Einblicken in die Vergangenheit und was diese für die Jetztzeit des jeweiligen Sprechers bedeuten. Das Buch bildet den Nachfolger des 2015 erschienenen Bands „Das Licht auf der Mauer“ und gewissermaßen eine Art Scharnier zwischen diesem Buch und dem geplanten Nachgänger „Die dunkle Glut“, der Liebes-, Erweckungs- und Gruselstories enthalten wird.



© Tina Peißker

ANDRÉ SCHINKEL, geb. 1972 in Eilenburg, lebt in Halle. Ausbildung in der Landwirtschaft, Studium in Halle und Wernigerode, Magister in Germanistik und Archäologie. Autor, Lektor, Redakteur und Herausgeber seit 2005. Für sein Werk wurde er mehrfach geehrt, im November 2021 erhielt er die Dr. Manfred Jahrmarkt-Ehrengabe der Deutschen Schillerstiftung. Mitglied der Sächsischen Akademie der Künste seit 2018. Im Mitteldeutschen Verlag erschienen zuletzt: „Das Licht auf der Mauer“ (2015) und „Bodenkunde“ (2017).



ERZÄHLUNG | Mit Illustrationen von Moritz Jason Wippermann | 128 S. | geb. | 120 × 190 mm | s/w-Abb.

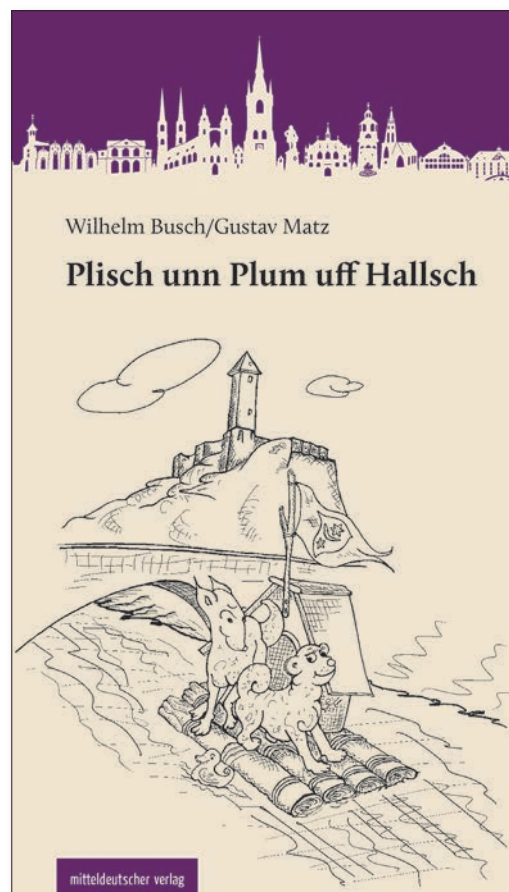
Halle an der Saale im Winter 1781: Die Wege zweier Kinder kreuzen sich tragisch am vereisten Fluss. Jahre später begegnen sie sich in der Weihnachtszeit erneut. Drei Weihnachtsbäume, die Freude eines Waisenkindes, die Hoffnung eines einsamen Herrn und ein geheimnisvolles Medaillon verändern ihr Leben. Christiane Loertzer führt ihre Figuren durch das historische Halle und erinnert dabei an alte Weihnachtsbräuche, die wir bis heute pflegen.

CHRISTIANE LOERTZER, in Dessau geboren, ist Juristin an der TOOH GmbH/Bühnen Halle und als wissenschaftliche Mitarbeiterin an der juristischen Fakultät der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg tätig. Sie lebt mit ihrer Familie in Halle (Saale). **MORITZ JASON WIPPERMANN**, in Halle (Saale) geboren, Gestaltungstechnischer Assistent und Kommunikationsdesigner. Er lebt als freier Künstler in Dresden.



978-3-96311-602-5
18,00 € [D] | 18,50 € [A] | 25,20 sFr [CH]

Lieferbar



BILDERGESCHICHTE | Mit einem Nachwort von Kurt Fricke | 72 S. | Br. | 115 × 200 mm | s/w-Abb.

Wilhelm Buschs 1882 veröffentlichte Bildergeschichte „Plisch und Plum“ gehört zu den Klassikern des Genres. Ähnlich wie in Heinrich Hoffmanns „Struwelpeter“ von 1845 sind die pädagogischen Ratschläge vor allem tatsächliche Schläge. Die zeitlose Geschichte hat Gustav Matz nun in die hallische Mundart übertragen und dem historischen Original dabei so manche neue Seite entlockt.

WILHELM BUSCH (1832–1908) zählt bis heute zu den bekanntesten und einflussreichsten deutschen Autoren und Zeichnern. Seine Werke erschienen schon zu Lebzeiten in höchsten Auflagen. **GUSTAV MATZ**, geb. 1950, langjährige Beschäftigung mit der hallischen Mundart. 2021 erschien im Mitteldeutschen Verlag von ihm „Hallsch fornn Ahnfeenger“ in 3. Auflage.



978-3-96311-577-6
8,00 € [D] | 8,30 € [A] | 11,20 sFr [CH]

Lieferbar



LITERARISCHER STADTFÜHRER | Hg. von Siegfried von der Heide und T.O. Immisch | 144 S. | geb. | 240 × 160 mm | Farbabb.

Kulturelle Identität oder, anders gesagt, Heimatverbundenheit beinhaltet weitaus mehr als die bekannten Wahrzeichen der Stadt, in der ein Mensch lebt. Was weiß ich über meine Heimat? Welche Orte sind mir bekannt und vertraut? Welches Lebensgefühl vermittelt mir meine Stadt? Hier, in diesem Buch geht's ins Freie, in Gärten, Parks und Freisitze – unterschiedlich weit. Bekannt oder unbekannt, in verschiedenen Räumen verschiedener Farben.

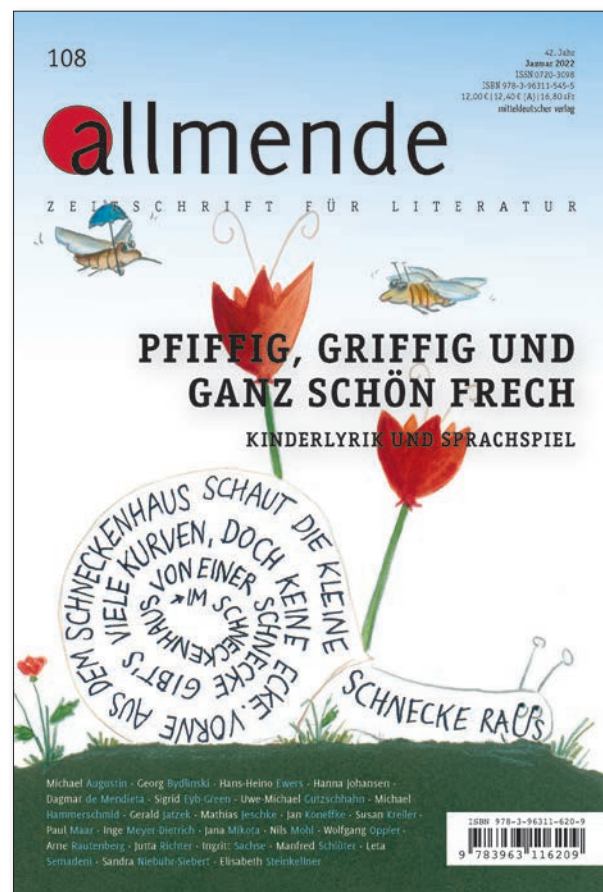
MIT TEXT- UND BILDBEITRÄGEN VON:

Wilhelm Bartsch, Karamba Diaby, Jürgen Domes, Christine Hoba, Uwe Jacobshagen, Christian Kreis, Dorothee Leipoldt, Olaf Martens, Marcus-Andreas Mohr, Knut Mueller, Nicole Müller, René Schäffer, André Schinkel, Johannes Stahl, Michael Suckow und Klaus Völker.



978-3-96311-585-1
20,00 € [D] | 20,60 € [A] | 28,00 sFr [CH]

Lieferbar



ZEITSCHRIFT FÜR LITERATUR | Hg. v. Hansgeorg Schmidt-Bergmann | 128 S. | Br. | 160 × 240 mm | Abb.

Wodurch zeichnet sich Kinderlyrik aus? Welche Erscheinungsformen gibt es? Worin bestehen Gemeinsamkeiten mit und Unterschiede zur Lyrik für Erwachsene? Inwiefern fördert sie den spielerischen Umgang mit Sprache? Die Jubiläumsausgabe der *allmende* stellt aktuelle Positionen aus der Forschung sowie aus dem Literaturbetrieb vor und beleuchtet die sprachliche und gestalterische Vielfalt der Kinderlyrik.

HEFT 108 MIT BEITRÄGEN VON:

Michael Augustin, Georg Bydliniski, Dagmar de Mendieta, Sigrd Eyb-Green, Uwe-Michael Gutschshahn, Michael Hammerschmid, Gerald Jatzek, Jan Koneffke, Susan Kreller, Paul Maar, Inge Meyer-Oetrich, Jana Mikota, Nils Mohl, Wolfgang Oppler, Arne Rautenberg, Julia Richter, Ingrid Sachse, Manfred Schlüter, Leta Semadeni, Sandra Niebuhr-Siebert, Elisabeth Steinkellner u. a.



978-3-96311-620-9 (Einzelbezug)
12,00 € [D] | 12,40 € [A] | 16,80 sFr [CH]



978-3-96311-621-6 (Abo)
10,00 € [D] | 10,30 € [A] | 14,00 sFr [CH]

ERSCHEINT Januar 2022

- Ein Kulturphänomen in Ost und West
- Von der Faszination an den Ureinwohnern Amerikas
- Einblicke in die „Indianer“-Filme der DDR und BRD
- Zahlreiche Originalplakate und Stills

© Falk-Otto Gruppe



© Falk-Otto Gruppe



„OST/WESTERN – Kino, Kult und Klassenfeind“ ist eine Auseinandersetzung mit den sogenannten DEFA-„Indianer“-Filmen der ehemaligen DDR und den Karl-May-Filmen der BRD (Rialto Film und CCC Filmkunst) der 60er, 70er und frühen 80er Jahre. Es geht um Apachen, Cowboys und eine ganze Fankultur – aber auch um den Klassenfeind. Der Fokus liegt auf der künstlerischen Arbeit hinter den Filmproduktionen sowie auf der bis heute anhaltenden Welle jenes Phänomens. Katalog und Ausstellung zeigen den Einfluss dieser beiden Filmreihen auf die Gesellschaft der ost- und westdeutschen Bürger, ihre Alltagskultur und die gesamte Kunst- und Kulturszene der 70er Jahre bis heute. In ihren Texten gehen die Autorinnen und Autoren zudem auf die Schwierigkeiten und Fragen zu Begrifflichkeiten und kultureller Aneignung in der heutigen Zeit ein. Eine Ausstellung wurde 2021 in der Kunsthalle Rostock gezeigt.

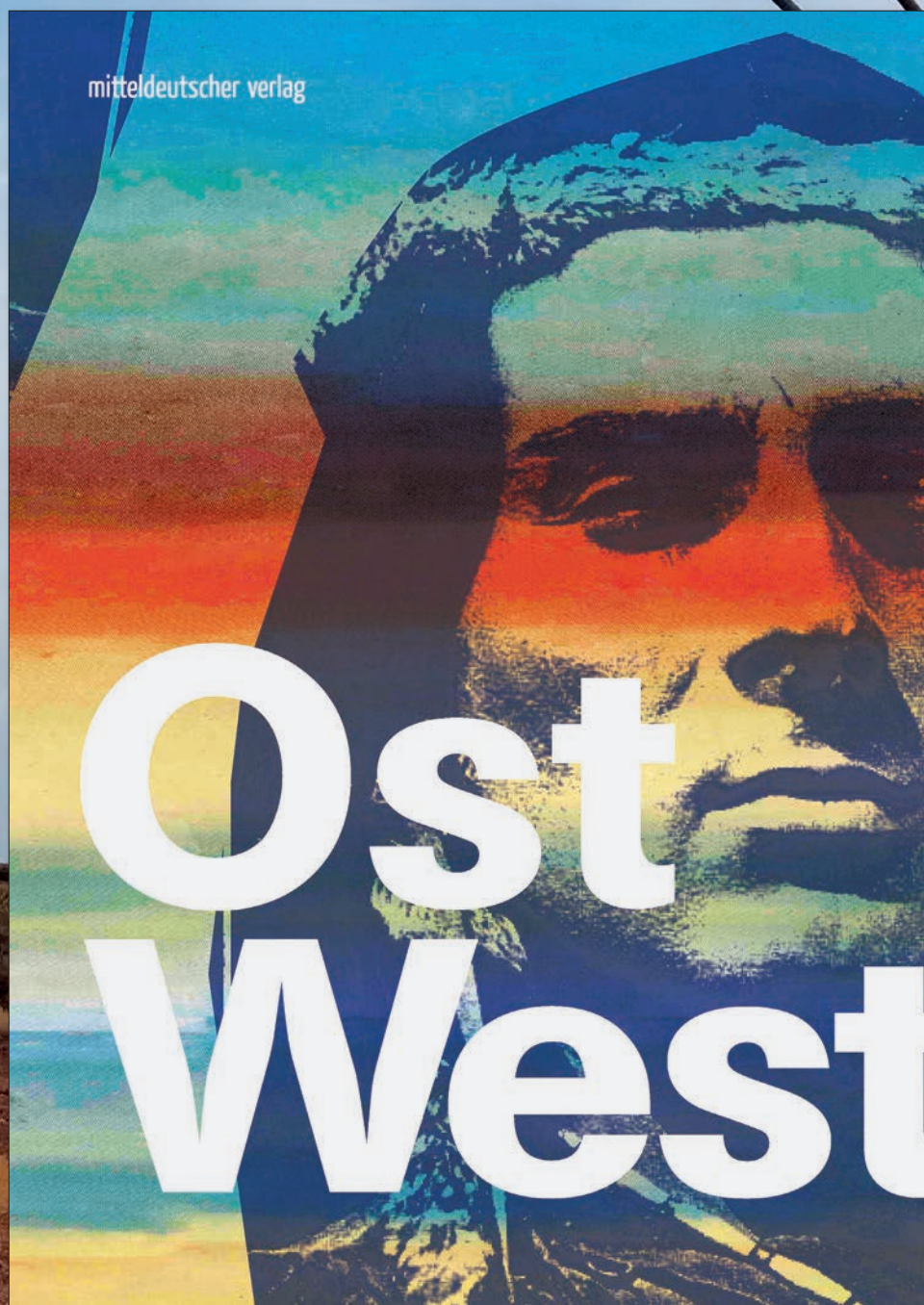


978-3-96311-579-0
25,00 € (D) | 25,70 € (A) | 35,00 sFr (CH)

Mit Texten von Dr. HEIKE BUNBERT, Dr. ANDY RÄDER, Dr. OLAF REIS, FREDDY LANGER, SABINE UHLIG und einem Interview zwischen NADINE BARTH und HELLA BRICE.

Lieferbar

KINO, KULT UND KLASSENFEIND



AUSSTELLUNGSKATALOG | 240 S. | Br. | 220 × 310 mm | s/w- und Farbabb.

- Entlang der Küsten der Ostseeländer
- Landschaften und ihre Bewohnerinnen und Bewohner
- Bilder aus 30 Jahren
- Professionelle analoge s/w-Fotografie

© Martin Kulinna



© Martin Kulinna



Seit 30 Jahren zieht es den Fotografen Martin Kulinna immer wieder an die Ostsee. Ihn reizt das Spiel der Elemente: Wasser, Himmel, Erde. Die Ostsee – das Mare Balticum – ist ein Binnenmeer des Atlantiks in Europa. An seinen Küsten leben circa 70 Millionen Menschen, die eine wechselvolle Geschichte miteinander verbindet. Das Land an der Ostsee ist weit. Keine hohen Berge und Gebirge verstellen die Sicht auf das Meer, der Himmel ist blau mit einem unverwechselbaren Grau, welches nur hier zu finden ist. Das Meer hinterlässt Spuren. Es prägt die Menschen genauso wie die Architektur an seinen Küsten. Der Bildband zeigt ausgewählte Orte und Situationen der Ostsee: etwa die motorrad-fahrenden Frauen auf der Insel Kihnu, die ihren Alltag auf der Insel meistern, während ihre Männer auf See sind oder auf dem Festland arbeiten; die Felsformationen auf der schwedischen Insel Fårö oder die breiten Bernsteinstrände von Lettland.

MARTIN KULINNA, geb. 1962 in Waren/Müritz, Studium der Landwirtschaft, ist seit 1984 als Fotograf tätig, ausschließlich analoge s/w-Fotografie. Seine vielen Reisen führten ihn quer durch Europa und nach China. 2007 gründete er zur Bewahrung der analogen Fotografie die „STIFTUNG PHOTOGRAPHIE schwarzweiß“. Im Mitteldeutschen Verlag erschien sein Bildband „Feste – Festivals. Riten und Wallfahrten/Rituals and Pilgrimages“ (2020). Er lebt in Neubrandenburg.



978-3-96311-622-3
28,00 € (D) | 28,80 € (A) | 39,20 sFr (CH)

ERSCHEINT Februar 2022

SPURENSUCHE IN SCHWARZ-WEISS AN DEN
KÜSTEN DER OSTSEE



Martin Kulinna

Leben am Meer. Entlang der Ostsee.

Fotografien

mitteldeutscher verlag

BILDBAND | 160 S. | geb. | 270 × 270 mm | s/w-Abb.

LEBEN UND WERK EINES DER BEDEUTENDSTEN FOTOJOURNALISTEN UND -KÜNSTLERS DER DDR



BILD-TEXT-BAND | 256 S. | geb. | 220 × 245 mm | s/w- und Farbbab.

- **Erste umfassende Zusammenschau zu Leske**
- **Einblicke in sechs Jahrzehnte bildschaffender Tätigkeit**
- **Sorgfältig kuratierter Bildband**

Peter Leske, Jahrgang 1937, begann Anfang der 60er für die großen Illustrierten der DDR zu fotografieren. Bald gehörte er auf dem Gebiet der Bildreportage zu den Spitzenfotografen. In exponierter Stellung hatte er Zugang zu verschiedensten Bereichen der Gesellschaft. Für dieses Buch konnte sein bisher weitestgehend unerschlossenes Bildarchiv gesichert werden. Aus etwa 120 000 Aufnahmen wurden Bilder ausgewählt, die für seine Arbeitsweise charakteristisch sind: unter ihnen viele, die sich als zeitlose Werke der Fotografie präsentieren und zugleich als historische Dokumente zur Geschichte der DDR gelten dürfen. Selbstzeugnisse und ein vorbehaltloses Lebensbild ergänzt durch Autorentexte laden zu einer differenzierten Betrachtung jünger deutscher Geschichte ein.

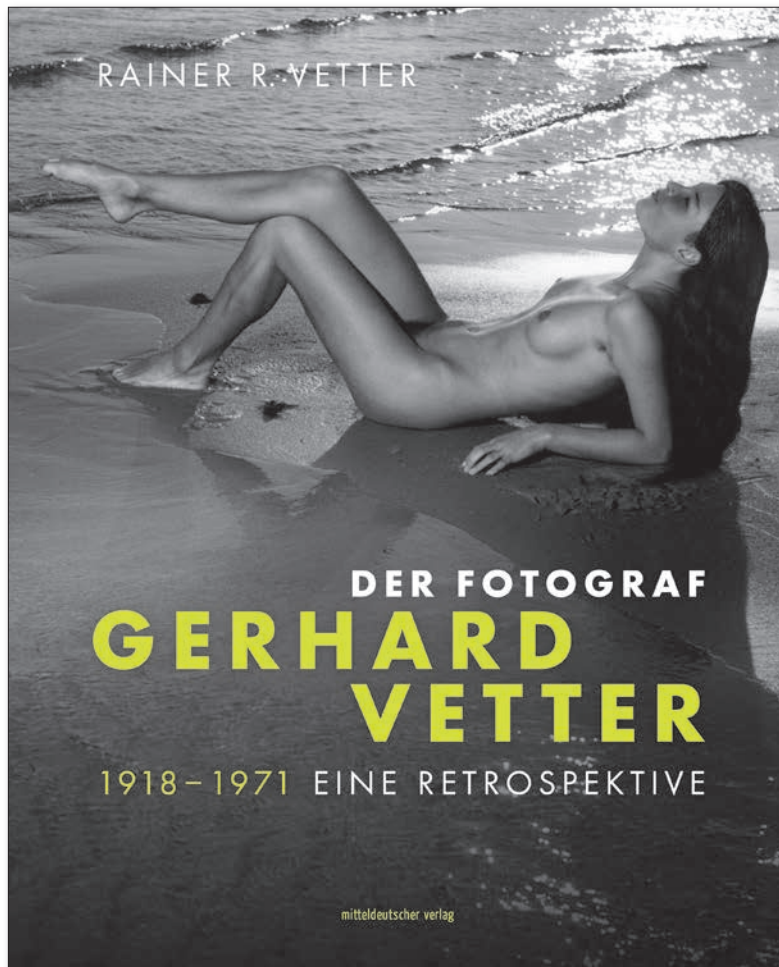
PETER LESKE, geb. 1937 in Königsberg (Kaliningrad) Ostpreußen, studierte Bildjournalismus an der Karl-Marx-Universität Leipzig, später Bildreporter beim Allgemeinen Deutschen Nachrichtendienst in Berlin, 1962 Fotograf bei der „Für Dich“, Gründungsmitglied der Fotografengruppe „signum“ in Berlin, ab 1984 Bildreporter bei der „neuen Berliner Illustrierten NBI“, Lehraufträge an Hochschulen und Universitäten. Seit 1991 freie fotografische Projekte.



978-3-96311-623-0
28,00 € (D) | 28,80 € (A) | 39,20 sFr (CH)

Lieferbar

DAS SCHAFFEN DES FOTOGRAFEN **GERHARD VETTER** IN EINEM REPRÄSENTATIVEN BILDBAND



BILDBAND | 160 S. | geb. | 220 × 260 mm | s/w-Abb.

- Erinnerung an einen prominenten Fotografen
- Aktfotografie in der DDR
- Landschaftsfotografie Ostseeküste

Der Fotograf Gerhard Vetter (1918–1971) wurde vor allem als Pionier der Aktfotografie in der DDR bekannt. Er gestaltete in seinen Bildern eine Verbindung von Schönheit der Natur mit der Ästhetik des menschlichen Körpers. Mit sicherem Auge und brillanter Beherrschung der fotografischen Technik schuf er jedoch auch großartige Landschaftsaufnahmen – besonders der Ostseeküste –, Porträts interessanter und bedeutender Persönlichkeiten, bewegende Einblicke in exotische Länder im Rahmen mehrerer Reisereportagen sowie einfühlsame Tieraufnahmen.

Diese Werkschau, ergänzt durch ein biografisches Essay, präsentiert einen Querschnitt seines Schaffens in der Schwarz-Weiß-Fotografie erstmals in adäquater Druckqualität.

RAINER R. VETTER, geb. 1943 als Sohn des Fotografen Gerhard Vetter, Lehre und Studium der Fotografie, 1970 Abschluss als Diplom-Fotograf. Mitautor der Bücher „Unsere Katze Bild“, „Wildnis der Wisente“, „Blüten aus Zwiebeln und Knollen“. Bildautor u. a. für Verlage, Industrierwerbung, Museumskataloge, Kalender und Poster. 1991–1994 Stadtverordneter in Dresden für das Neue Forum, verheiratet, eine Tochter.



978-3-96311-601-8
28,00 € (D) | 28,80 € (A) | 39,20 sFr (CH)

ERSCHEINT Januar 2022

GESCHICHTEN UND BILDER AUS DEM LEBEN DER DDR



BILD-TEXT-BAND | 264 S. | geb. | 220 × 280 mm | s/w-Abb.

- **Bilder, die es im Arbeiter- und-Bauern-Staat nicht geben sollte**
- **Fotografische „Begegnungen“ und „Spurensicherungen“**
- **Ambivalenz einer Epoche**

Das fotografische Werk Nagels bündelt sich zu einer Bestandsaufnahme des Lebens bis zum „letzten Tag der DDR“: Einen Tag vor der offiziellen Wiedervereinigung Deutschlands zog er mit der Kamera durch Ost-Berlin. Er dokumentierte, wie sich das Ende der DDR und die bevorstehende Wiedervereinigung im Stadtbild bemerkbar machten. Seine Aufnahmen von maroden Hauswänden mit politischen Botschaften, zerstörten Wahlplakaten und verblichenen DDR-Symbolen spiegeln die Ambivalenz dieses epochalen Umbruchs. Was diese Fotografien zu einzigartigen Dokumenten macht, ist der Blick des Fotografen für das Absurde, für komische Details und Widersprüche. In seinen Miniaturgeschichten erzählt er von sich und dem Alltag in der DDR bis zur Friedlichen Revolution.

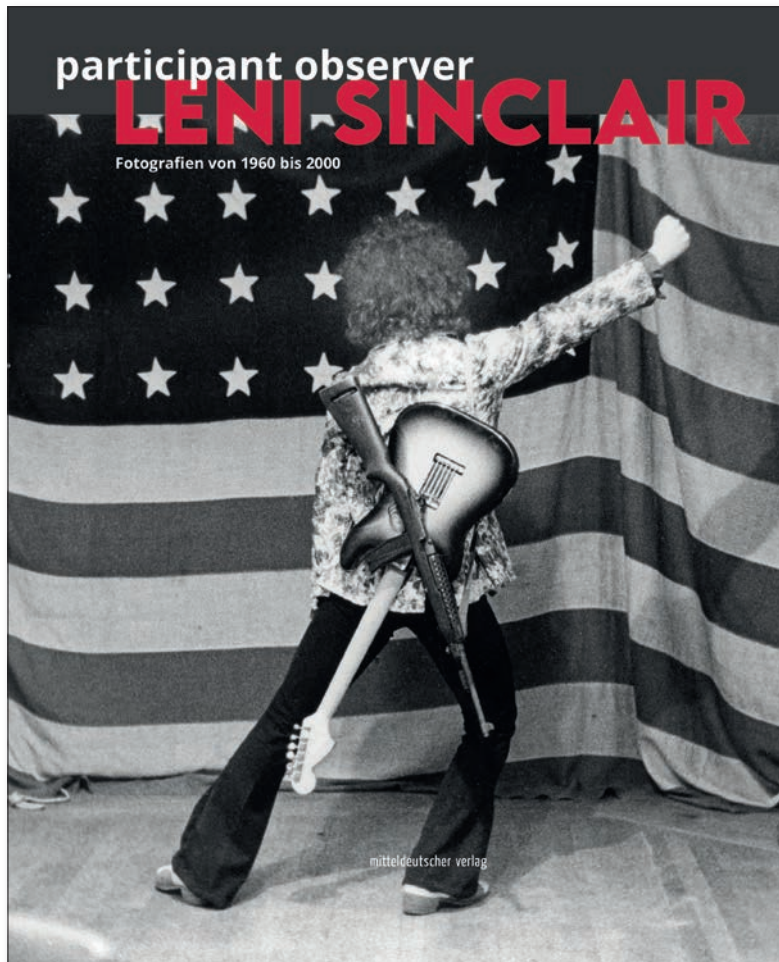
JÜRGEN NAGEL, geb. in Berlin, Fotochemiefacharbeiter, Facharbeiter als Fotograf, Fernstudium an der Hochschule für Grafik und Buchkunst in Leipzig, seit 1967 freier Fotograf für Messen, Ausstellungen, Werbung, Kulturinstitutionen und Verlage sowie Autor von Prosa, Lyrik und Essays; Beteiligung an Ausstellungen im In- und Ausland; ab 2003 kaum noch fotografische Auftragsarbeit; lebt in Altlandsberg.



978-3-96311-584-4
28,00 € [D] | 28,80 € [A] | 39,20 sFr [CH]

Lieferbar

CHRONISTIN VON SEX, DRUGS UND ROCK 'N' ROLL



BILDBAND | Hg. von der Akademie der Künste Sachsen-Anhalt |
Mit einem Text von Jane Wegewitz | 192 S. | geb. | 218 × 260 mm | s/w- und
Farbabb.

” So habe ich mich in alle möglichen
Aktivitäten in Amerika eingemischt.
Ich hatte eine Kamera und foto-
grafierte, was ich sah.

Leni Sinclair

LENI SINCLAIR geb. 1940 als Magdalena Arndt in Königsberg, lebt heute in Detroit. Sie wuchs in Vahldorf nahe Magdeburg auf. 1959 wanderte sie in die USA aus und begann Geografie zu studieren. 1965 Heirat mit John Sinclair und gemeinsame Arbeit für die Rockband The MC5, ab 1968 aktiv bei den White Panthers. Leni Sinclairs Fotografien von Musikern wurden vielfach ausgestellt, zuletzt im Literaturhaus Halle (Saale).

Der Name der Fotografin Leni Sinclair ist in Europa weitgehend unbekannt, ihre Bilder hingegen kennen viele. Geboren 1940 in Königsberg, floh sie 1945 mit ihrer Familie nach Vahldorf bei Magdeburg. 1959 wanderte sie nach Detroit/USA aus, wo sie ihren späteren Mann John Sinclair, Poet, Musikmanager und Anarchist, kennenlernte. So hatte sie Zugang zu Musikern wie John Coltrane, Miles Davis, Iggy Pop, John Lennon, Yoko Ono und vielen anderen. Ab Mitte der 60er entstanden unzählige Fotografien von der rebellischen Musikszene Amerikas. Diese und weitere prägende Bilder von den Unruhen nach dem Tod Martin Luther Kings, der politisch radikalen Hippiebewegung und aus dem Alltag von Detroit finden sich nun in diesem einzigartigen Bildband.



978-3-96311-624-7
30,00 € (D) | 30,90 € (A) | 42,00 sFr (CH)

Lieferbar

ÜBER 500 KUNSTPLAKATE AUS MEHR ALS 40 LÄNDERN!



- 10 Jahre „plakat-sozial e.V.“
- Dokumentation der internationalen Plakatausstellungen 2010–2020

In chronologischer Reihenfolge werden die ersten vier internationalen Plakatausstellungen der Initiative „Plakat sozial“ in Wort und Bild – insgesamt über 500 Plakate – vorgestellt. Besonders bemerkenswert ist die Tatsache, dass alle Plakate in eigenem Auftrag der Künstlerinnen und Künstler geschaffen wurden. Sie sind authentische Visualisierungen, die keinen Eingriffen und Verformungen durch Auftraggeber unterliegen. Die Auswahl der Plakate erfolgte von den Mitglieder*innen und Freund*innen des Vereins „plakat-sozial e.V.“. Künstlerpersönlichkeiten aus über 40 Ländern geben einen hervorragenden Eindruck des internationalen künstlerischen Plakatschaffens. So bildet der Katalog das internationale Künstlerplakat umfassend ab.

KATALOG | Mit kommentierenden Texten in deutscher und englischer Sprache |
Hg. vom Verein „plakat-sozial e.V.“ | 176 S. | KlBr. | 220 × 270 mm | Farbabb.

„ Ein Biotop für das
schöne Plakat ...

Neues Deutschland

Der Verein PLAKAT-SOZIAL – VEREIN ZUR FÖRDERUNG VISUELLER KULTUR e. V. wurde 2009 von Jochen Fiedler, Bernd Hanke, Ulrich Strube († 2017), Prof. Gert Wunderlich und Dr. Sylke Wunderlich gegründet. Der Verein will der politisch, ökologisch und sozial engagierten Plakatkunst einen Raum bieten. Alle zwei Jahre wird zu diesem Zweck eine internationale Plakatausstellung veranstaltet.



978-3-96311-389-5
30,00 € (D) | 30,90 € (A) | 42,00 sFr (CH)

Lieferbar

SCHAFFENSRAUSCH IN DER PANDEMIE



AUSSTELLUNGSKATALOG | 208 S. | KlBr. | 225 × 280 mm | s/w und Farbabb.

MORITZ GÖTZE, geb. 1964 in Halle (Saale), Ausbildung zum Möbeltischler, seit 1986 freischaffender Maler und Grafiker. 1991 bis 1994 Lehrauftrag für Serigrafie in Halle an der Hochschule Burg Giebichenstein, 1994 Gastprofessur für Serigrafie an der Pariser École Nationale Supérieure des Beaux Arts. Zahlreiche Ausstellungen und Kunst am Bau. 2000 bis 2004 Gestaltung des Erscheinungsbildes der Leipziger Buchmesse, 2008 Bühnenbild zu „Hamlet“ am halleschen „neuen theater“. Götze lebt und arbeitet in Halle.

Die vergangenen anderthalb Jahre waren für viele Künstler schwierig – Moritz Götze jedoch gewann der Zeit das Beste ab und verfiel in einen regelrechten Schaffensrausch. Es entstanden zahlreiche Gemälde, Emailarbeiten und Zeichnungen. Die neuen Werke wurden vom Mai bis Juli 2021 im Kunstverein Ulm e. V., von August bis September 2021 in der „Galerie Alte Schule“ in Ahrenshoop ausgestellt und sind noch bis Januar 2022 in der Galerie „Rothamel“ in Erfurt zu sehen. Der Ausstellungskatalog „Lebenszeichen“ mit Texten von Jens-Fietje Dwars, Inge Götze, Dirk Schaal, Rüdiger Giebler, Rainer Stamm, Jochen Hörisch, Claudia Czok dokumentiert das üppige neu entstandene Werk des Künstlers.

„Ich kann nicht anders malen, das hat auch mit meinen Vorlieben zu tun: mit mittelalterlicher Glasmalerei, den Tafelbildern von Giotto. Da bin ich zu Hause.“

Moritz Götze



978-3-96311-589-9
25,00 € (D) | 25,70 € (A) | 35,00 sFr (CH)

Lieferbar

BETRACHTUNGEN UND BEKENNTNISSE IN FARBE



BILD-TEXT-BAND | Mit Essays von Sven Großkreutz und Jörg Wunderlich | Hg. von der Stiftung der Saalesparkasse | ca. 380 S. | geb. | 220 × 290 mm | s/w- und Farbabb.

- **Umfassende Werkschau des Künstlers**
- **Wegbereiter der Moderne in Halle**
- **Eine der wichtigsten Künstlerpersönlichkeiten der Saalestadt**

Als Vertreter der Klassischen Moderne und charismatische Persönlichkeit hatte der Maler Erwin Hahs (1887–1970) maßgeblichen Anteil am Ausbau der Kunstschule Burg Giebichenstein – in Korrelation zum Bauhaus – und der Entstehung einer spezifisch hallischen Malerei. Sein künstlerisches Spektrum ist angesiedelt zwischen figürlichem Realismus, Expressivität und Abstraktion. Es reicht von der märchenhaften Filmkulisse für den „Kleinen Muck“ bis zur zeichenhaften Transformation des Materiellen ins Geistige.

Angela Dolgners umfangreiche Werkverzeichnis porträtiert mit Erwin Hahs einen der wichtigsten Künstler der Saalestadt, der wesentlich zur Herausbildung einer lokalen Kunstszene mit überregionaler Strahlkraft beitrug.



978-3-95462-437-9
48,00 € (D) | 49,40 € (A) | 67,20 sFr (CH)

Dr. ANGELA DOLGNER, geb. 1955 in Burgstädt, Architekturstudium in Weimar, kunstgeschichtliche Promotion in Halle, 1988–2016 Archivleiterin und Kustodin an der Burg Giebichenstein Kunsthochschule Halle, seit 2017 freischaffend als Fachbuchautorin, Ausstellungskuratorin und Fotografin tätig.

ERSCHEINT März 2022

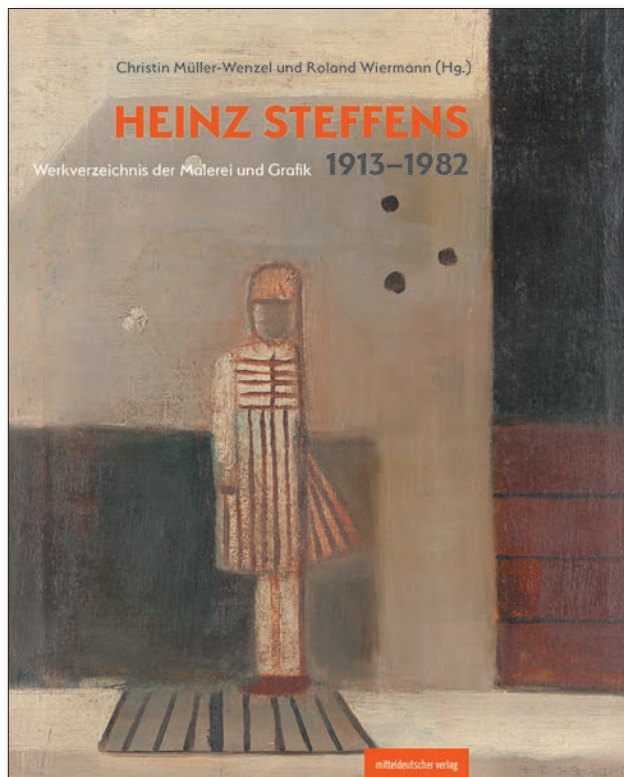


BILD-TEXT-BAND | ca. 400 S. | geb. | 220 × 270 mm | Farbabb.

Der Maler Heinz Steffens (1913–1982) zählt zu den wichtigsten und prägendsten lokalen Künstlerpersönlichkeiten des 20. Jahrhunderts in Bernburg (Saale). Mit diesem Werkverzeichnis der Malerei und Grafik aus dem Nachlassbestand und dem Bestand im öffentlichen Besitz des Künstlers werden erstmalig auch Arbeiten aus Privatbesitz veröffentlicht. Mit zahlreichen kunstwissenschaftlichen Fachbeiträgen zum Werk von Heinz Steffens.

CHRISTIN MÜLLER-WENZEL ist seit 2004 als freie Kuratorin tätig. Sie hat zahlreiche Ausstellungen realisiert und Publikationen zur Kunst des 20./21. Jahrhunderts veröffentlicht.

DR. ROLAND WIERMANN, geb. 1968, ist promovierter Archäologe und Direktor des Schlossmuseums Bernburg, das im Besitz der umfanglichsten öffentlichen Sammlung von Werken Heinz Steffens ist.



978-3-96311-625-4
40,00 € [D] | 41,10 € [A] | 56,00 sFr [CH]

ERSCHEINT März 2022

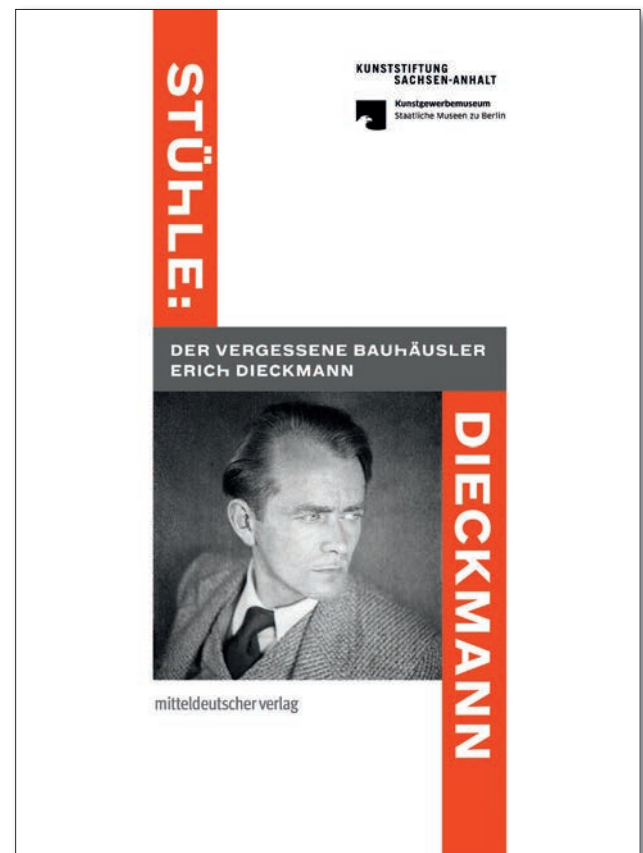


BILD-TEXT-BAND | ca. 240 S. | Br. | 195 × 265 mm | Farbabb.

Der Ausstellungskatalog zu Erich Dieckmann versammelt neben einem breiten Spektrum seines Schaffens, das sich durch seine Typenmöbel und Entwürfe in Holz, Rohr und Stahl auszeichnet, auch eine Reihe von Möbeln seiner Zeitgenossinnen und Zeitgenossen. Eingebettet ist die Designgeschichte durch zwei Positionen heutiger Gestalterinnen und Gestalter. Ein übergreifendes, experimentelles Vermittlungsprogramm thematisiert zudem das Erbe Dieckmanns.

ERICH DIECKMANN (1896–1944) gilt neben Marcel Breuer als der wichtigste Entwerfer von Möbeln am Bauhaus in Weimar. Später leitete er ab 1931 die Tischlereiwerkstatt an der Burg Giebichenstein. Neben zahlreichen Typenmöbeln aus Holz entwarf Dieckmann geschwungene Stahlrohrmöbel. Mit nur 48 Jahren starb er bei einem Luftangriff auf Berlin.



978-3-96311-643-8
30,00 € [D] | 30,90 € [A] | 42,00 sFr [CH]

ERSCHEINT Februar 2022

- **Gebrauchsanweisung zum Glücklicherweise**
- **Sehnsuchtsort Ozean**
- **500 Tage, 8.500 Seemeilen, 25 Inseln und 54 Häfen**



© Anke Müntz



© Anke Müntz



© Anke Müntz

ANKE MÜNTZ, geb. 1974 in Karl-Marx-Stadt, Ausbildung zur Werbekauffrau, Fernstudium Werbegrafik und Marketing, seit 1997 selbstständige Grafikerin in Dresden, begann 2007 ihre Segelausbildung. **UWE MÜNTZ**, geb. 1958 in Potsdam, nach abgebrochenem Studium Tischlerlehre in Leipzig, seit 1992 selbstständiger Tischler in Leipzig, begann 2005 seine Segelausbildung. Seit 2010 gehen beide gemeinsam durch dick und dünn, haben inzwischen das Landleben aufgegeben und leben auf ihrem Segelboot.

Die beiden mitteldeutschen Landratten Anke und Uwe Müntz starten von Greifswald aus zur Erfüllung ihres Traums: einer Reiseauszeit auf eigenem Kiel, als Segelabenteuer und als Hochzeitsreise.

500 Tage und 8.500 atlantische Seemeilen später haben sie unzählige Kaps umfahren, Inseln angelaufen und umlaufen, Berge erklommen, Täler durchwandert und Krater umrundet, haben sich in atlantischen Sternennächten verloren, die schmerzhaftige Stille der Sandwüste gespürt, sich vom Tosen der Wasserwüsten und dem Polarlichter-Elfentanz verzaubern lassen. Sie haben Eissturmvögel, Wale und Delfine gesichtet, Wüstenschiffe und Arganziegen getroffen, Polarfuchs und Troll gute Nacht gesagt. Viele kleine und großartige Begegnungen haben sie gemacht: mit anderen Neugierigen, Wasservagabunden und Reisenden, mit reservierten Isländern und gut gelaunten Iren, höflichen Azoreanern, stolzen Berbern und entspannten Bretonen, verdrossenen Wallonen und beflissenen Germanen.

Während die Skipperin den Segeltörn und alle Landgänge in beeindruckenden Bildern festhielt, führte der Bootsmann auf unterhaltsame Weise Logbuch.



978-3-96311-475-5
28,00 € (D) | 28,80 € (A) | 39,20 sFr (CH)

Lieferbar

ABENTEUERLICHE SEGELAUSZEIT AUF DEM NORDATLANTIK

ANKE & UWE MÜNTZ

BLAU GEMACHT

500 TAGE ZWISCHEN GEYSIR UND BAZAR

~ ~ ~ ~ ~
EINE SEGELREISE
~ ~ ~ ~ ~



REISEBERICHT | 320 S. | KlBr. | 165 x 230 mm | Farbabb.

- Grenzerfahrungen einer Pilgerin
- Eine Atheistin im Winter auf dem Jakobsweg
- Pilgern mit GPS und Funktionskleidung
- Ein physisches und emotionales Abenteuer!

© Beate Zschke



© Beate Zschke



Was erlebt man heute auf dem berühmten Jakobsweg in Spanien? Im digitalen Zeitalter, in dem die einst gefährliche und entbehrungsreiche Reise zum „Pilgern 4.0“ geworden ist, scheint alles einfacher zu sein. Mühelos kann man sich per Smartphone über Herbergen, Cafés, Hotelübernachtungen, Busverbindungen, das Wetter und die Routenführung informieren. Mit den Weggefährten steht man über WhatsApp in Kontakt. Aber wird die Tour so wirklich leichter? Und Pilgern im Winter – geht das überhaupt? Ja, und ob! Denn immer, wenn es kritisch wird, geschehen kleine Wunder oder es kommt Hilfe – dank der Freundschaft und des Zusammenhalts der Pilgernden untereinander, die nicht mehr nur aus dem christlichen Kulturraum stammen, sondern aus der ganzen Welt.

Beate Zschke, die „spirituelle Atheistin“, die zu sich selbst finden will, nimmt die Leserschaft mit auf ihre abenteuerliche Wander-Reise. Sie erzählt von ihren Erlebnissen – augenzwinkernd, unterhaltsam und emotional. Eine Lektüre, die Lust darauf macht, das Pilgern einfach einmal selbst zu probieren.

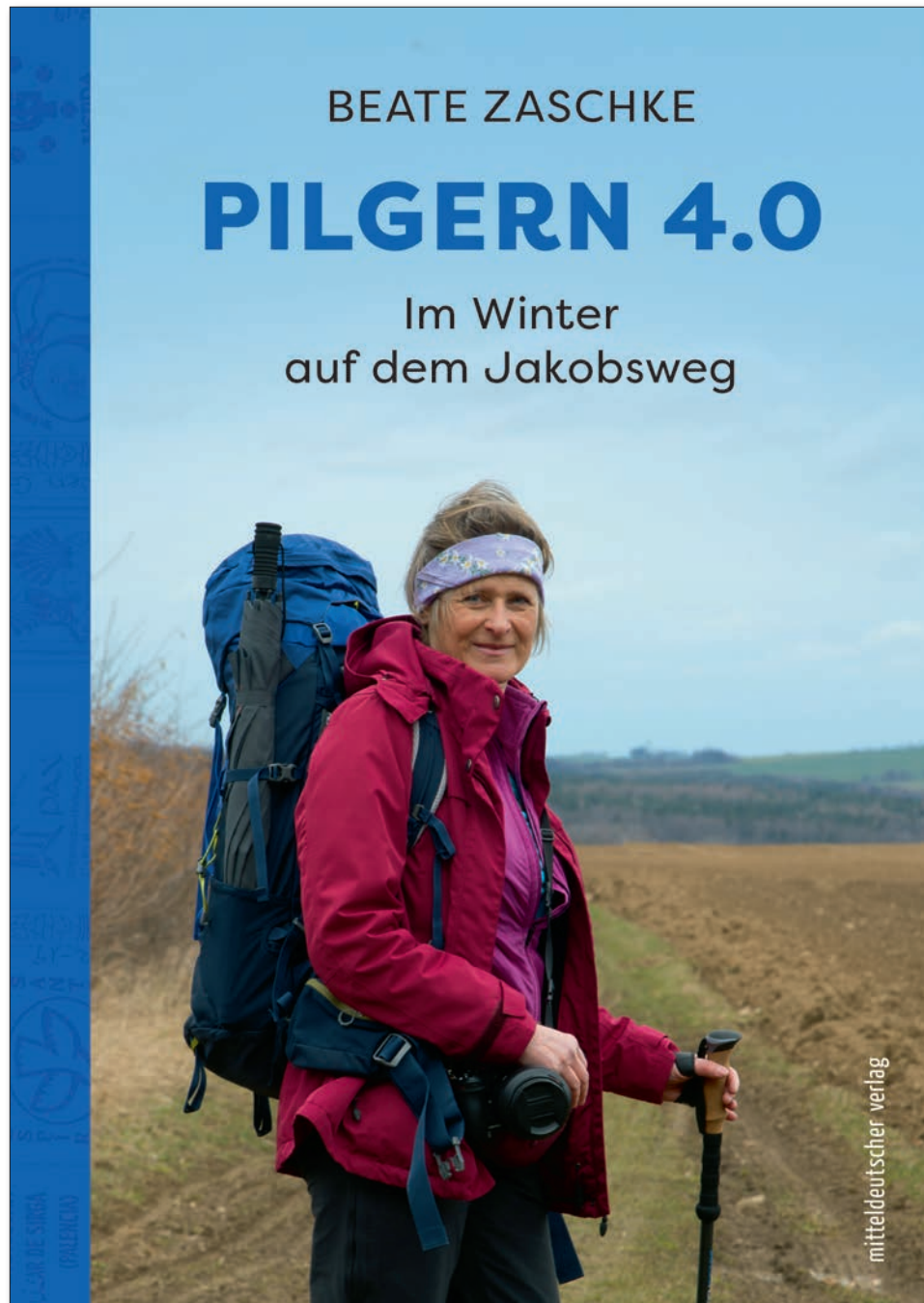
BEATE ZSCHKE ist in Jena geboren und aufgewachsen. Nach dem Abitur studierte sie in Halle (Saale) und ging danach nach Dresden. Nach dem Studium arbeitete sie als Sachbearbeiterin, später als Führungskraft in verschiedenen Branchen der Wirtschaft. Vor ein paar Jahren entdeckte sie das Fotografieren für sich. Ihre Themen sind Landschaft und Architektur. In ihrer Freizeit geht sie am liebsten wandern.



978-3-96311-574-5
16,00 € (D) | 16,50 € (A) | 22,40 sFr (CH)

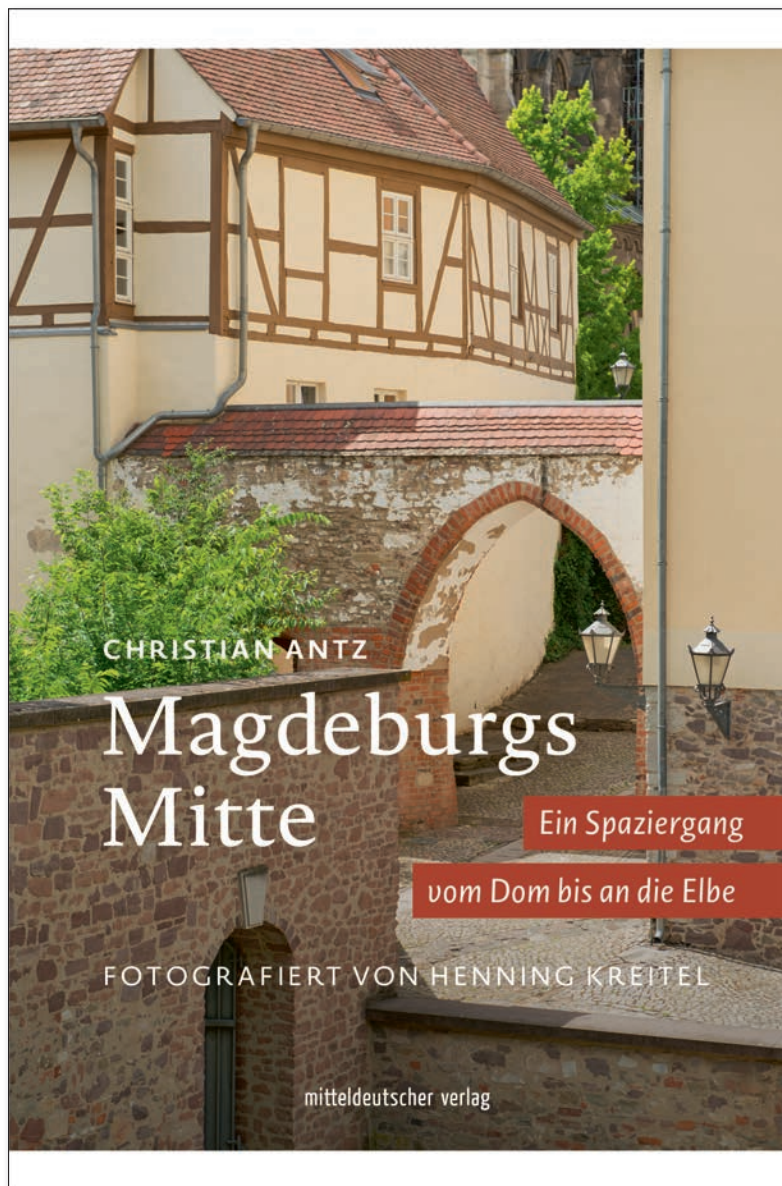
Lieferbar

PILGERN IM DIGITALEN ZEITALTER ALS MODERNES ABENTEUER



REISEBERICHT | 288 S. | Br. | 145 x 205 mm | s/w-Abb.

MAGDEBURG LANGSAM ERLEBEN



REISEFÜHRER | 160 S. | Br. | 135 × 205 mm | Farbbabb. und Innenstadtkarte

Reisewelten, Reisetemen und Reismotive verändern sich grundlegend zu Beginn des 21. Jahrhunderts und diese Tendenz wurde durch die Coronapandemie nochmals verstärkt. Diese andere Form des Reisens fußt auf den Themen Langsamkeit, Heimat, Nähe und Geborgenheit. Gegen die Trends von Globalisierung und Schnelligkeit werden Spazieren, Schauen und Entdecken immer wichtiger in Urlaub und Freizeit. Der Reiseführer „Magdeburgs Mitte“ erweist sich dabei als Vorreiter. „Ein Spaziergang vom Dom bis an die Elbe“ lässt Gäste wie Einheimische eintauchen in die Struktur und Geschichte der Handels- und Residenzstadt zwischen Prag und Hamburg.

„Sich treiben lassen durch die Innenstadt Magdeburgs bewegt sich mit dieser Anleitung zwischen Wohlfühlen, Sinnfindung und Kulturgenuß.“

Christian Antz

Prof. Dr. **CHRISTIAN ANTZ**, geb. 1961, Kunsthistoriker und Kulturmanager, ist seit 2011 Honorarprofessor an der Fachhochschule Westküste in Heide. Seit 2000 hat er gemeinsam mit den christlichen Kirchen in Deutschland die Konzeption des Zukunftsthemas Spiritueller Tourismus und seit 2009 die Erforschung des Wachstumsmarkts Slow Tourism entwickelt.

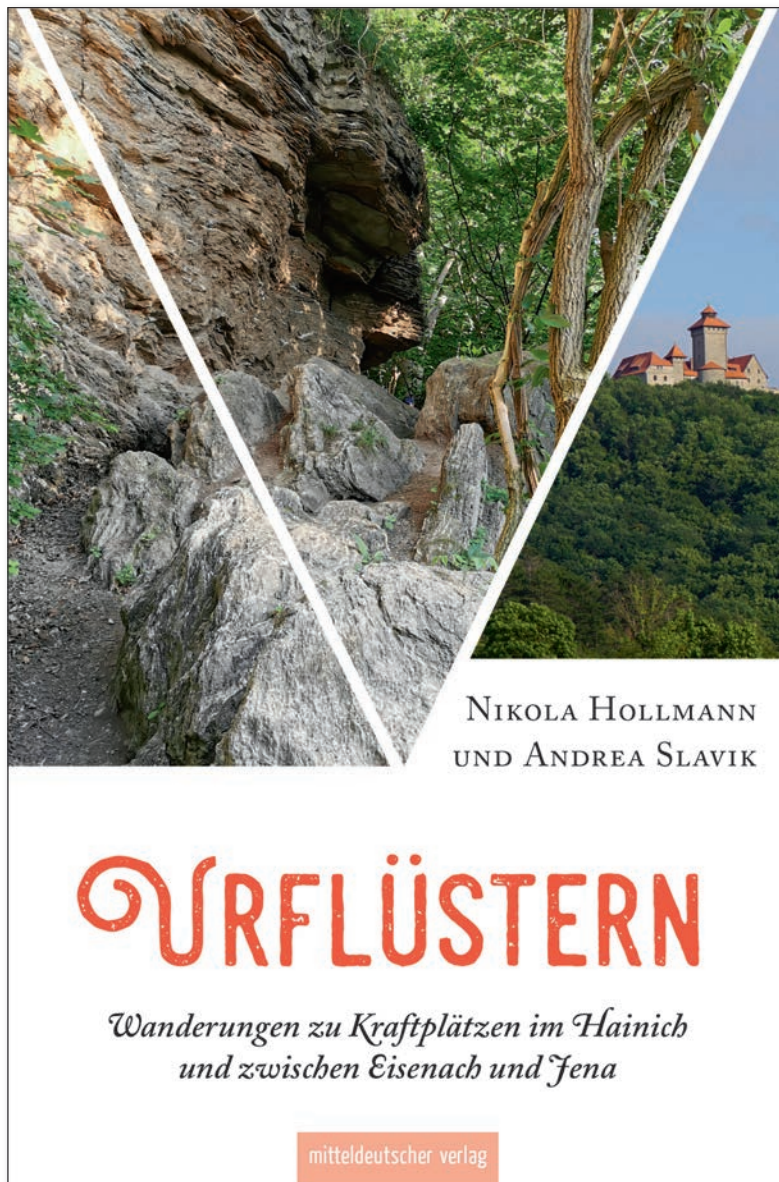
HENNING KREITEL lebt und arbeitet in Berlin. Er studierte Fotografie in Stuttgart und besuchte das Studio für Literatur und Theater in Tübingen. Zahlreiche Veröffentlichungen und Ausstellungen.



978-3-96311-626-1
12,00 € (D) | 12,40 € (A) | 16,80 sFr (CH)

Lieferbar

INSPIRIERENDES **WANDERN** UND **ZWIESPRACHE** MIT DER NATUR



WANDERFÜHRER | 160 S. | Br. | 135 × 205 mm | Farbabb. und Streckenkarten

ANDREA SLAVIK ist als gebürtige Tirolerin in den Bergen aufgewachsen. Viele Jahre war sie als Filmproduzentin tätig. **NIKOLA HOLLMANN** hat als Journalistin viele Jahre in der Chefredaktion einer deutschlandweit erscheinenden katholischen Frauenzeitschrift gearbeitet. Kennengelernt haben sie sich bei der Ausbildung zu Wanderführerinnen. Von da an war die Idee geboren, gemeinsam Bücher zu schreiben und Menschen als Esoterikerin und Theologin in die Natur zu begleiten.

- **Trendthema Waldbaden und Entschleunigung**
- **13 Touren mit Streckenkarten und Wegbeschreibung**
- **Geschichten und Erfahrungsberichte der Autorinnen**
- **Mit Ritualen, Gedichten oder Anregungen zum Waldbaden**

Die „Urflüstern“-Reihe bietet mehr als klassische Wanderführer: Spannende Geschichten über historische und spirituelle Kraftorte machen Lust auf eigene Erfahrungen in der Natur. Egal ob allein, mit der Familie oder in der Gruppe: Die Wanderführer sind die idealen Begleiter, unverzichtbar für Menschen, die erleben möchten, was es heißt, die Natur mit all ihren Facetten wahrzunehmen und zu erspüren. Die 13 ausgewählten Touren zu Kraftplätzen im Hainich und zwischen Eisenach und Jena laden dazu ein, sie leicht und spielerisch mitzuwandern. Die unterhaltsamen und informativen Geschichten, die von Andrea Slavik und Nikola Hollmann im Dialog erzählt werden, können unterwegs oder zu Hause gelesen werden. So sind die „Urflüstern“-Bücher auch ein Stück regionale Natur und Geschichte zum Mitnehmen.



978-3-96311-429-8
14,00 € [D] | 14,40 € [A] | 19,60 sFr [CH]

ERSCHEINT Februar 2022

- **Arbeitsplätze contra Klimaschutz?**
- **Pro und Kontra eines viel diskutierten Wirtschaftsprojekts**
- **Bestellen Sie Ihr Leseexemplar!**

© Albrecht Köhler



© Albrecht Köhler



Der US-Unternehmer Elon Musk errichtet im beschaulichen Grünheide/ Brandenburg eine Fabrik für Elektroautos zwischen Seen und Kiefernwäldern, ausgelegt in der ersten Ausbaustufe auf eine halbe Million Fahrzeuge. 12.000 Arbeitsplätze sollen zunächst entstehen, und die Regierung in Brandenburg jubiliert über diesen „Lottogewinn“ für die Region. Doch es gibt auch Widerstand, u. a. mit Blick auf Umweltprobleme, vor allem droht eine Wasserknappheit in diesem Wasserschutzgebiet, die für die Bewohner wie auch für das Tesla-Werk selbst zum Problem werden könnte.

In dieser Gemengelage werden die großen Themen der Zeit sichtbar und Fragen tun sich auf: Ist diese Gigafactory wirklich ein Beispiel dafür, dass Klimaschutz und die Schaffung von Wohlstand und Arbeitsplätzen vereinbar sind? Ist der Weg, in dieser Größenordnung Elektroautos zu bauen, einer, der unsere Umwelt retten kann? Was können wir tun, um den Klimawandel aufzuhalten, vor allem aber: Wie wollen wir das tun? Wolfgang Bauernfeind nimmt Befürworter, Skeptiker und Gegner „Teslas“ in den Blick und legt ihre Motivationen dar.

WOLFGANG BAUERNFEIND, geb. 1944, studierte Theaterwissenschaft, Germanistik und Philosophie. Ab 1970 freie Mitarbeit bei Fernsehen und Hörfunk, ab 1978 Redakteur, Regisseur und Autor im Hörfunk-Feature des SFB, ab 1994 dort bzw. im rbb Abteilungsleiter. Zahlreiche internationale und nationale Radiopreise. Im Mitteldeutschen Verlag erschien u. a. 2016 „Menschenraub im Kalten Krieg. Täter, Opfer, Hintergründe“.



978-3-96311-568-4
20,00 € (D) | 20,60 € (A) | 28,00 sFr (CH)

ERSCHEINT Februar 2022

DIE MISSION VON **ELON MUSK** UND
BRANDENBURGER REALITÄTEN

WOLFGANG BAUERNFEIND

TESLAS GIGAFACTORY

FLUCH ODER SEGEN?



mitteldeutscher verlag

SACHBUCH | Mit Fotografien von Albrecht Köhler | 264 S. | Br. | 135 × 210 mm | Farbabb.

- **Intensives Zusammenspiel von Bild und Wort**
- **Persönliche Erinnerungen an die NS-Besatzung Tschechiens**
- **Ein Beitrag zur Völkerverständigung**

© Karel Cudlín



© Karel Cudlín



2020 wurden vom Deutsch-Tschechischen Zukunftsfonds knapp 1.000 Überlebende der nationalsozialistischen Verfolgung in Tschechien angeschrieben und u. a. gebeten, ihm ihre persönlichen Erinnerungen und Credos anzuvertrauen. Einige der Antworten wurden für dieses Buch verwendet.

Die Porträts von Karel Cudlín mit Zitaten der Überlebenden bilden 22 persönliche Lebensgeschichten ab. Sie stehen stellvertretend für unzählige andere. Gemeinsam ist ihnen, dass ihre Protagonisten als junge Menschen mit traumatischen Erlebnissen fertigwerden mussten, die bis heute unfassbar bleiben. Dennoch klingt aus ihren Erinnerungen bewundernswert wenig Resignation heraus. Radka Denemarková hat sich von den Erinnerungen zu einem bemerkenswerten Essay über den Holocaust, die moderne Gesellschaft und die ihr immanenten Machtmechanismen inspirieren lassen. Sie versucht dabei, alltägliche Gewohnheiten zu hinterfragen. „Als wäre es gestern geschehen“ wirft Fragen nach dem Heute und Morgen, nach dem „Was weiter?“ auf.

Der **DEUTSCH-TSCHECHISCHE ZUKUNFTSFONDS** ist ein Stiftungsfonds, der von beiden Staaten 1997 ins Leben gerufen wurde, um gemeinsame Projekte und Begegnungen von Deutschen und Tschechen zu fördern.

KAREL CUDLÍN, geb. 1960, ist freiberuflicher Fotograf, für seine Arbeiten wurde er vielfach ausgezeichnet.

Dr. **RADKA DENEMARKOVÁ**, geb. 1968, ist freischaffende Schriftstellerin, Übersetzerin und Drehbuchautorin.



978-3-96311-635-3
20,00 € (D) | 20,60 € (A) | 28,00 sFr (CH)

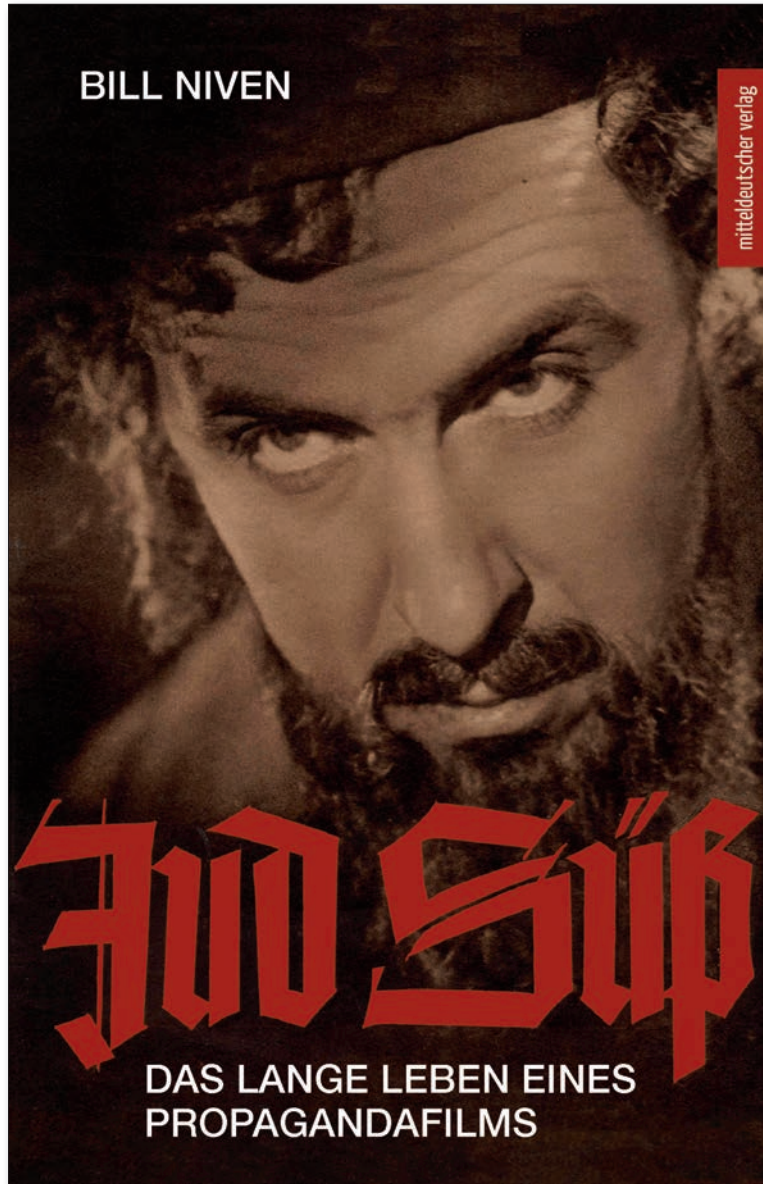
Lieferbar

75 JAHRE DANACH:
**ÜBERLEBENDE DER NS-BESATZUNG
TSCHECHIENS ERINNERN SICH**



BILD-TEXT-BAND | tschechisch/deutsch | 168 S. | Br. | 230 × 250 mm | Farbabb.

DAS NATIONALSOZIALISTISCHE GIFT DES ANTISEMITISMUS



SACHBUCH | 200 S. | Br. | 135 × 210 mm | s/w-Abb.

- **Packende Analyse eines renommierten Historikers**
- **Über die Wirkmächtigkeit von Propaganda**

Der Propagandafilm „Jud Süß“ (1940) wurde von den Nationalsozialisten gezielt eingesetzt, um antisemitische Gewalttaten hervorzurufen – zum Beispiel in den Konzentrationslagern. Umso erstaunlicher ist es, dass der Regisseur Veit Harlan nach dem Zweiten Weltkrieg die antisemitische Stoßrichtung des Filmes leugnete. Bill Niven schildert in seinem Buch u. a. die intensive Debatte um den Film – und um die Person Harlans – im Nachkriegsdeutschland und seine Auferstehung im Nahen Osten als antiisraelische Propaganda. Bis in die Gegenwart versucht man, anhand von „Jud Süß“ mit pädagogischen Mitteln aufzuzeigen, wie antisemitische Propaganda funktioniert.

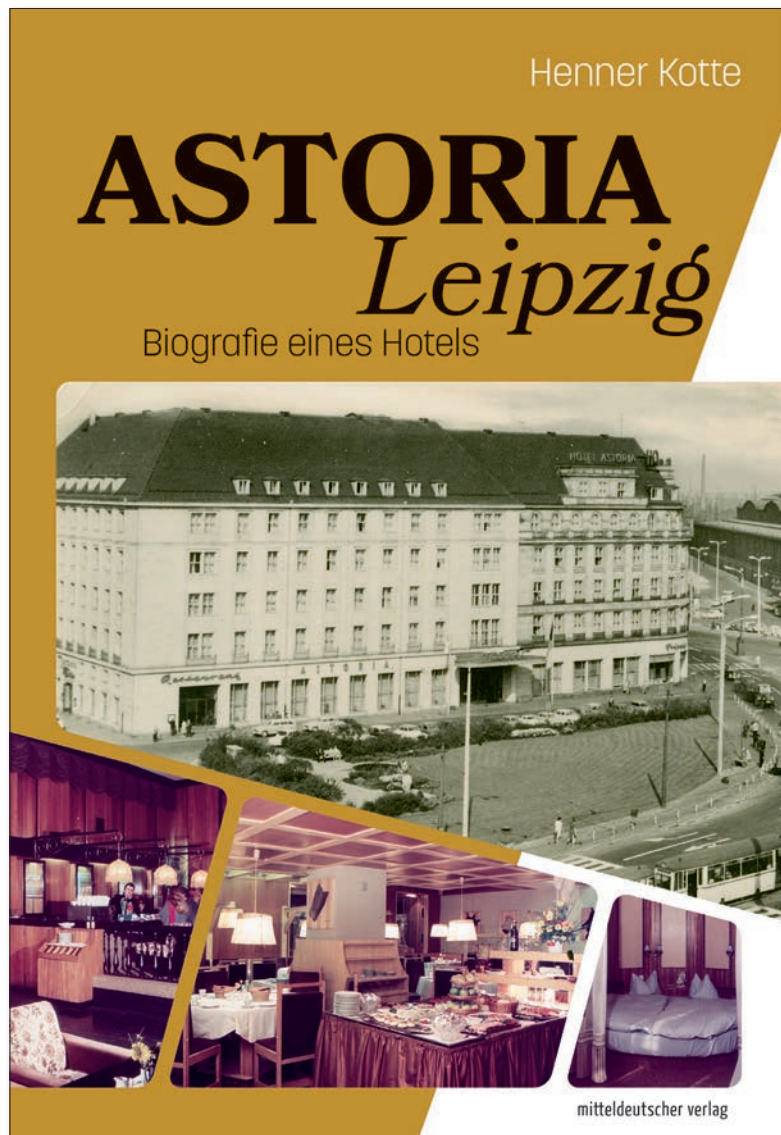
BILL NIVEN ist emeritierter Professor für Zeitgenössische Deutsche Geschichte an der Universität Nottingham Trent in England. 2020 war er Fellow am Zentrum für Holocaust-Studien beim Institut für Zeitgeschichte in München. Im mdv erschienen bisher „Das Buchenwaldkind. Wahrheit, Fiktion und Propaganda“ (2008) und „Die Wilhelm Gustloff. Geschichte und Erinnerung eines Untergangs“ (Hg., 2011).



978-3-96311-628-5
18,00 € (D) | 18,50 € (A) | 25,20 sFr (CH)

ERSCHEINT März 2022

GLANZ UND NIEDERGANZ EINER **LEIPZIGER INSTITUTION**



SACHBUCH | 248 S. | geb. | 165 × 240mm | s/w- und Farbabb.

HENNER KOTTE, geb. 1963, lebt seit 1984 in Leipzig. Er hat Germanistik in Leipzig, Moskau, Stuttgart und Dresden studiert. Heute ist Kotte Schriftsteller (u. a. von Krimis), Kulturredakteur, Theaterkritiker und Stadtführer in Leipzig. Im Mitteldeutschen Verlag erschien zuletzt „Jüdisches Sachsen“ (2021).

- **Ein Hotel und seine Bedeutung für eine deutsche Großstadt**
- **Kulturgeschichte mit seltenen Quellen zum Sprechen gebracht**
- **Resultate umfangreicher Recherchen eines Leipzicker**

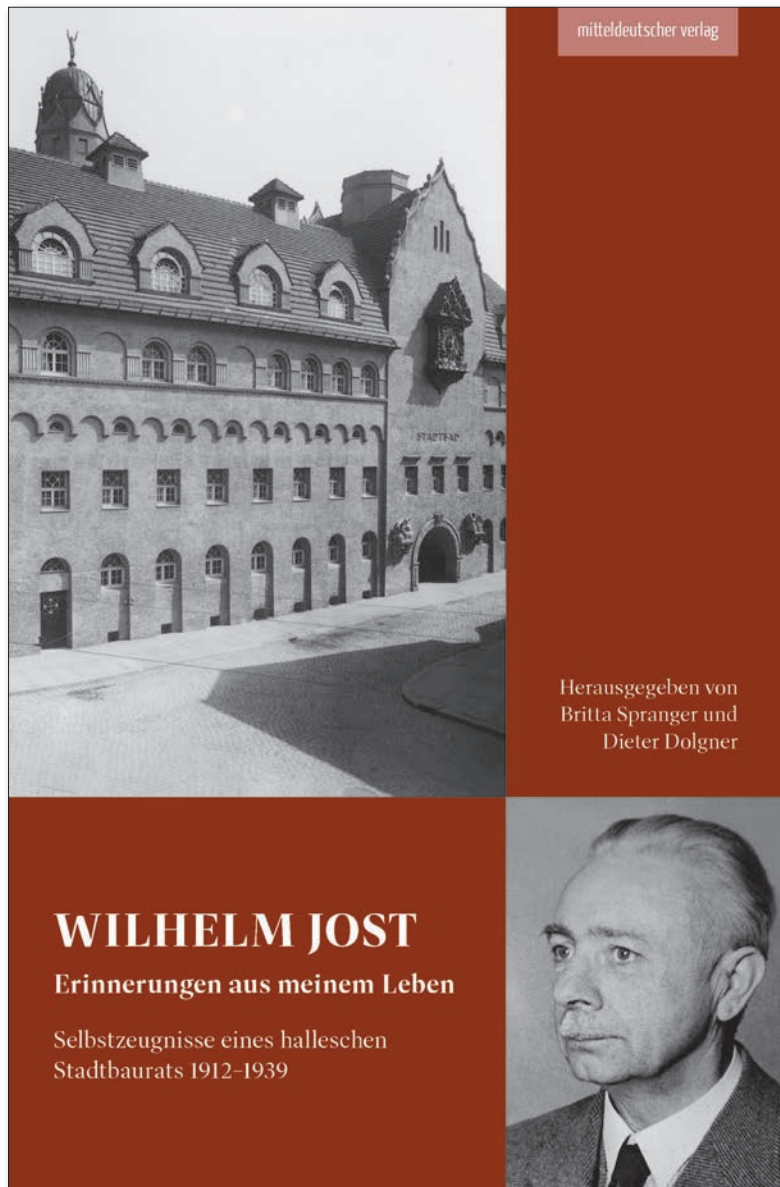
Am 5. Dezember 1915 eröffnet, gehörte das Hotel „Astoria“ in Leipzig bald zu den ersten Adressen Deutschlands und zählte unzählige Prominente zu seinen Gästen. Hier logierten Johannes Heesters, Henny Porten und Hans Albers. In der DDR behielt das nunmehrige Interhotel seinen Glanz, beherbergte insbesondere zur Messe Gäste aus aller Welt. Und auch nach 1989 gaben sich Stars wie Mario Adorf, Steffi Graf und David Copperfield die Klinke in die Hand. 1996, nach 81 Jahren, ist aus diversen Gründen Schluss, bis heute ist es nicht gelungen, das Haus wieder zum Leben zu erwecken. Mit einer Vielzahl an Originalstimmen und Sekundärquellen sowie zahlreichen Abbildungen gelingt es Henner Kotte, den alten Glanz wiederzubeleben.



978-3-96311-537-0
24,00 € [D] | 24,70 € [A] | 33,60 sFr [CH]

Lieferbar

DER MANN, DER IN **DREI JAHRZEHNTE** DAS AUSSEHEN VON **HALLE (SAALE)** PRÄGTE



- **Unbekannte Selbstzeugnisse eines bedeutenden Architekten**
- **Kunsthistorische Einblicke in drei politische Systeme**
- **Seltene Fotografien der Saalestadt**

Während seiner 27-jährigen Dienstzeit als Stadtbourat von Halle (Saale) schuf und verantwortete Wilhelm Jost etwa 60 Einzelbauten und Gebäudekomplexe. Als markante Wahrzeichen prägen sie bis heute das Bild der Saalestadt. Die Maximen seines architektonischen Schaffens (u. a. hoher Gebrauchswert, kraftvoll gegliederte Baukörper, einfühlsame städtebauliche Einordnung) begegnen als Reflexionen in dem erstmals veröffentlichten zweiten Teil seiner Lebenserinnerungen. Darin werden lebhaft und unterhaltsam Personen, Geschehnisse und Entwicklungslinien der halleschen Stadt- und Baugeschichte in bewegter Zeit unter drei grundverschiedenen politischen Systemen geschildert und durch zeitgenössische Fotos illustriert.

SACHBUCH | 240 S. | geb. | 160 × 240 mm | s/w-Abb.

Dr. **BRITTA SPRANGER** (1931–2021), Studium der Kunstgeschichte und Musikwissenschaft, freischaffende Kunsthistorikerin mit dem Schwerpunkt der Erforschung von Leben und Werk Wilhelm Josts.

Prof. Dr. **DIETER DOLGNER**, geb. 1940, Studium der Kunstgeschichte und Klassischen Archäologie, Forschungen und Publikationen zur Baugeschichte vor allem des 18.–20. Jahrhunderts, em. Professor an der MLU Halle-Wittenberg.



978-3-96311-631-5
30,00 € (D) | 30,90 € (A) | 42,00 sFr (CH)

ERSCHEINT März 2022

PERSONEN UND GESCHEHNISSE
IM **GRÜNDUNGSLAND** DER
WEIMARER REPUBLIK



- **Deutsche Geschichte im Spiegel der Provinz**
- **Umfangreich bebilderte Darstellung**

Das Projekt „Moderne in der Provinz. Weimarer Republik in Thüringen“ fragt nach herausragenden Persönlichkeiten und Entwicklungen im 1920 gegründeten Freistaat Thüringen. Das von Michael Grisko herausgegebene Buch dokumentiert zehn Ausstellungen des Projekts in Thüringen. Darüber werden in 15 Essays zeitgenössische regionale Ereignisse und Phänomene aus jedem Jahr der Weimarer Republik anhand eines Schlüsselbildes erörtert: von der Einführung des Radios über die Automobilproduktion bis hin zur ersten Direktorin eines Stadtmuseums, die Hungersnot Anfang der 1930er Jahre und die Einrichtung des ersten Konzentrationslager 1933. So entsteht ein ebenso facettenreiches wie regionalspezifisches Panorama der Weimarer Republik jenseits von Berlin.

SACHBUCH | 144 S. | geb. | 210 × 270 mm | s/w- und Farbabb.

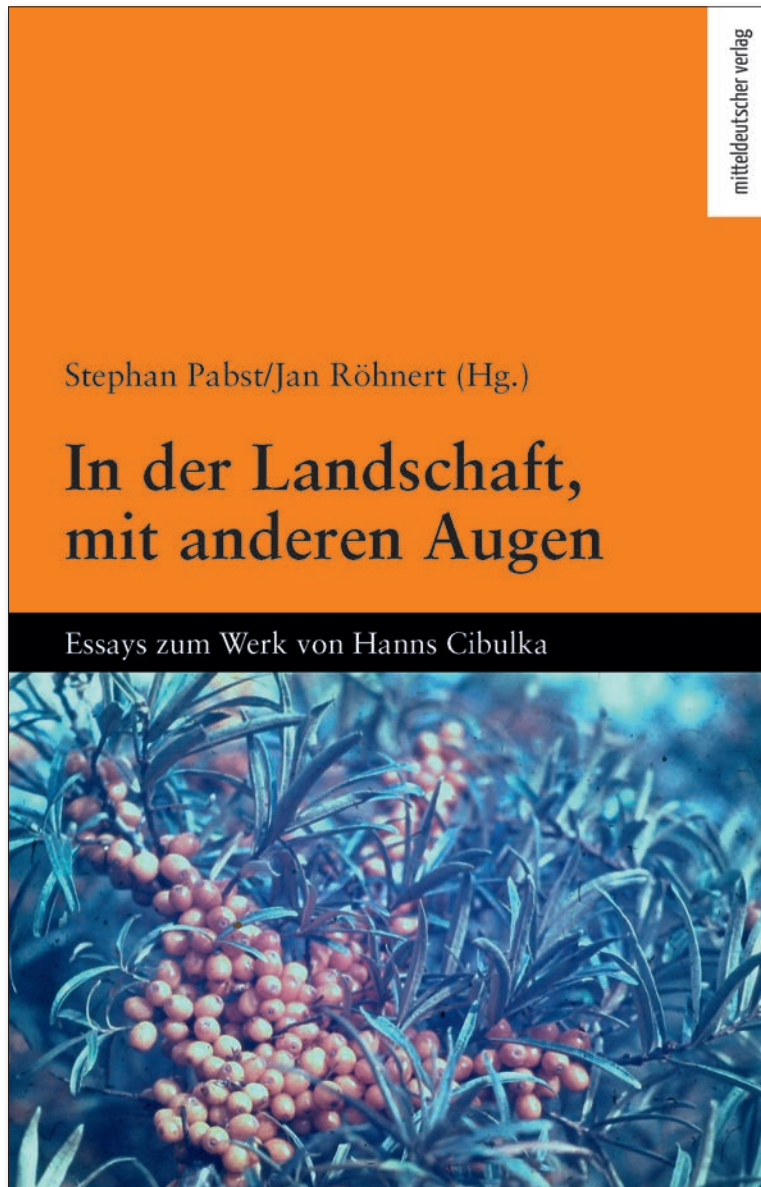
Dr. **MICHAEL GRISKO**, geb. 1971, Kulturwissenschaftler und Stiftungsmanager, ist Referent für Projektentwicklung und -förderung bei der Sparkassen-Kulturstiftung Hessen-Thüringen. Er konzipierte und begleitete das Projekt zusammen mit dem Verein Weimarer Republik e. V.



978-3-96311-627-8
25,00 € (D) | 25,70 € (A) | 35,00 sFr (CH)

ERSCHEINT Februar 2022

EIN SONDERFALL DER DDR-LITERATUR IM BLICK



- Auseinandersetzung mit einem unbequemen Geist
- Literarische Nachwirkung bis in die Gegenwart
- Der DDR-Literatur-Betrieb im Spiegel einer Vita

Hanns Cibulkas (1920–2004) literaturgeschichtlicher Rang ist bis heute umstritten, unbestritten indes die Sonderstellung, die er im Literatursystem der DDR einnahm. Um deren Beschreibung geht es den Beiträgen des reich illustrierten Bandes. Versucht wird eine exemplarische Darstellung seiner Tagebuchpoetik, seines Traditionsverhaltens, seiner Italienobsession, seines Verständnisses von „Heimatlyrik“ und seines immanenten Eskapismus, ebenso Cibulkas Begutachtung durch die staatliche Literaturaufsicht, seine Bedeutung als Stichwortgeber der DDR-Umweltbewegung, seine Korrespondenzen mit dem eigentlich angloamerikanischen Genre des Nature Writing und seine vor dem Hintergrund des literarischen Werks entstandenen Fotografien.

SACHBUCH | 192 S. | Br. | 135 × 210 mm | Farbabb.

Prof. Dr. **STEPHAN PABST**, geb. 1972, Studium der Neueren deutsche Literatur und Philosophie; Professor für Neuere und neueste deutsche Literaturwissenschaft an der MLU Halle-Wittenberg.

Prof. Dr. **JAN RÖHNERT**, geb. 1976, Studium der Literaturwissenschaften, Deutsch als Fremdsprache, Romanistik und Erziehungswissenschaft; Professor für Neuere Deutsche Literatur an der TU Braunschweig.



978-3-96311-638-4
20,00 € (D) | 20,60 € (A) | 28,00 sFr (CH)

ERSCHEINT März 2022

EINE STAATLICHE INSTITUTION ZWISCHEN **FÖRDERUNG UND VERHINDERUNG VON KUNST**



- **Wie funktionierte der DDR-Kunstmarkt?**
- **Umfassende Analyse eines Aspekts der DDR-Kunstpolitik**
- **DDR-Kunst zwischen Anspruch und Wirklichkeit**

Der „Staatliche Kunsthandel“ in der DDR hatte seit 1955 die Aufgabe, bildende und angewandte Kunst sowie Antiquitäten in das „Nichtsozialistische Wirtschaftsgebiet“ zu verkaufen, um Valuta zu erwirtschaften. Zudem sollte das Bild einer hochentwickelten sozialistischen Kunst vermittelt werden. Christin Müller-Wenzel widmet sich in ihrer Studie dem weitgefächerten System des Staatlichen Kunsthandels, beginnend mit dem anfänglich noch in der DDR existierenden privaten Kunsthandel über die Vorgängerinstitutionen, die Galerien für Gegenwartskunst bis hin zum Export. Auch die Frage, ob die Künstlerschaft in der DDR davon profitierte oder im Gegensatz dazu davon ausgeschlossen wurde, ist Gegenstand der Untersuchungen.

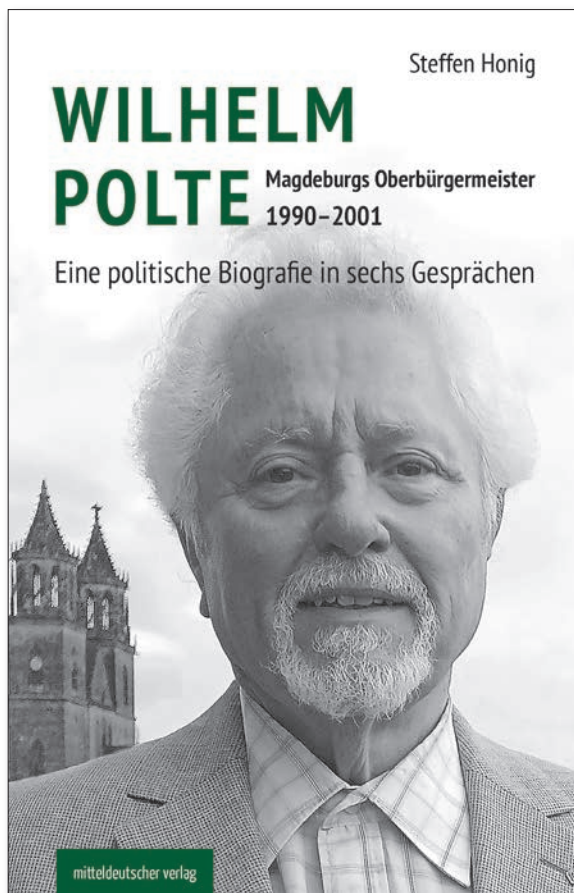
FACHBUCH | 580 S. | geb. | 148 × 210 mm | s/w- und Farbabb.

Dr. **CHRISTIN MÜLLER-WENZEL** ist seit 2004 als freie Kuratorin tätig. Sie hat zahlreiche Ausstellungen realisiert und Publikationen zur Kunst des 20./21. Jahrhunderts veröffentlicht. Schwerpunkt ihrer Forschung ist die vielfältige Auseinandersetzung mit dem Staatlichen Kunsthandel in der DDR sowie mit europäischen und außereuropäischen Tendenzen der Moderne in Architektur und Fotografie.



978-3-96311-597-4
48,00 € (D) | 49,40 € (A) | 67,20 sFr (CH)

Lieferbar



SACHBUCH | Hg. von der Friedrich-Ebert-Stiftung Sachsen-Anhalt | 128 S. | Br. | 135 x 210 mm | s/w-Abb.

Wilhelm „Willi“ Polte, Jg. 1938, trug in einer entscheidenden Zeit für Magdeburg als Oberbürgermeister Verantwortung. Mit der Kommunalwahl vom Mai 1990 gelangte der Sozialdemokrat – bereits 1961 in West-Berlin der SPD beigetreten! – in das höchste Amt der Stadt, das er bis 2001 ausfüllte. Der Journalist Steffen Honig porträtiert den bis heute umtriebigen Politiker in persönlichen, aufschlussreichen Gesprächen.

STEFFEN HONIG, geb. 1961, Journalistikstudium in Leipzig mit Spezialisierung Außenpolitik, seit 1990 bei der „Volksstimme“, bis 1998 in der Lokalredaktion Magdeburg tätig, danach Wechsel in den Ratgeberbereich, seit 2002 in der Politikredaktion mit den Schwerpunkten Bundespolitik sowie EU und Osteuropa.



978-3-96311-637-7
16,00 € [D] | 16,50 € [A] | 22,40 sFr [CH]

ERSCHEINT Februar 2022



SACHBUCH | mdv aktuell, Bd. 17 | 256 S. | Br. | 125 x 200 mm | s/w-Abb.

Kommunikation ist eine der hervorstechenden Eigenschaften des Menschen. 15 Autorinnen und Autoren beschreiben im Buch die unterschiedlichen Arten, mit denen sich die Menschen im Laufe der letzten Jahrhunderte mit Hilfe von Sprache und Zeichen verständigt haben. Das reicht von der geheimen Nachrichtenübermittlung bei Griechen und Römern bis zur Verwendung von Emojis in der heutigen Onlinekommunikation.

Dr. **RÜDIGER FIKENTSCHER**, geb. 1941, Mediziner, langjähriger Vorsitzender des Bundesparteiirates der SPD und des Kulturforums der Sozialdemokratie Sachsen-Anhalt e. V. 2005 Begründer der Reihe „mdv aktuell“. Herausgeber und Autor mehrerer Sachbücher u. a. zu Themen der deutschen Zeitgeschichte.



978-3-96311-529-5
18,00 € [D] | 18,50 € [A] | 25,20 sFr [CH]

Lieferbar



SACHBUCH | 160 S. | Br. | 135 × 210 mm

In seiner eindringlich erzählten Autobiografie beschreibt Heinz Schmerschneider die beinahe gelungene Flucht mit einem Freund über die Donau, die mit Isolationshaft im „Roten Ochsen“ in Halle endete und doch nicht vergeblich war. Historischer Hintergrund ist die mögliche „Republikflucht“ aus der DDR über Rumänien nach Jugoslawien und dort in die Botschaft der Bundesrepublik Deutschland.

HEINZ SCHMERSCHNEIDER (1950–2020), Ps. Wassensdorfer, studierte Volkswirtschaftslehre und Jura, arbeitete als Rechtsanwalt. Mehrere Buchveröffentlichungen, u. a. Aphorismen, Gedichte und Essays; im Mitteldeutschen Verlag erschienen u. a. „Durchs eiserne Tor“ (2018), „Hysterie“ (2020) und „Ludwig Feuerbach“ (2021).



978-3-96311-578-3
12,00 € [D] | 12,40 € [A] | 16,80 sFr [CH]

ERSCHEINT Februar 2022



SACHBUCH | Studienreihe der Landesbeauftragten, Sdbd. | 640 S. | geb. | 165 × 240 mm | s/w-Abb.

In der sowjetisch besetzten Zone und auch in der DDR kam es in den 1940er/50er Jahren zu schweren Menschenrechtsverletzungen. Im Buch wird der Forschungsstand zu diesen Vorgängen für Sachsen-Anhalt neu zusammengefasst. Ein Dreivierteljahrhundert nach Kriegsende wird damit die Erinnerung an die Opfer sowjetischer Militärtribunale und auch an die nicht verurteilten Zivildeportierten lebendig gehalten.

Herausgeberin **BIRGIT NEUMANN-BECKER**, geb. 1963, Pfarrerin, Erwachsenenbildnerin und Supervisorin, seit 2013 Beauftragte des Landes Sachsen-Anhalt für die Aufarbeitung der SED-Diktatur.



978-3-96311-463-2
40,00 € [D] | 41,10 € [A] | 56,00 sFr [CH]

ERSCHEINT März 2022



SACHBUCH | 88 S. mit A2-Einleger | KlBr. | 310 × 235 mm | s/w- und Farbabb.

Das Werkleitz Festival 2020 „Unter uns – Bildproduktion im Mansfelder Land“ untersuchte anhand des Mansfelder Landes die gegenwärtige Bildproduktion im ländlichen Raum. Das Modellprojekt hat Künstler*innen und Wissenschaftler*innen eingeladen, gemeinsam mit in der Region beheimateten Akteur*innen Außenbetrachtung und Selbstbeschreibung zusammenzuführen. Das Magazin präsentiert die Ergebnisse.

Die **WERKLEITZ GESELLSCHAFT E. V.** wurde 1993 in Tornitz/Werkleitz gegründet und ist seit 2003 in Halle ansässig. Werkleitz unterstützt Berufskünstler und Kunsthochschulen, realisiert und präsentiert Medienkunst, vom Kurzspielfilm bis zu interaktiven Installationen. Seit 2008 gibt es jährlich das Werkleitz Festival.



978-3-96311-630-8
12,00 € (D) | 12,40 € (A) | 16,80 sFr (CH)

Lieferbar



KATALOG | 88 S. | Br. | 170 × 245 mm | s/w- und Farbabb.

Der Katalog der Sonderausstellung „Unser Revier“ der Zentralen Kustodie der MLU Halle-Wittenberg enthält alle dort präsentierte Objekte aus den wissenschaftlichen Sammlungen der Universität sowie den beteiligten Museums- und Privatsammlungen. Zusätzlich veranschaulichen ausgewählte Lesetexte das Denken und die Haltungen namhafter Zeitgenossen gegenüber der Erschließung und Nutzung der Braunkohle.

Der Herausgeber Dr. **DIRK SCHAAL** war als Unternehmenshistoriker und Wirtschaftsarchivar tätig, später leitete er die Koordinierungsstelle Sächsische Industriekultur. Seit 2019 ist er Leiter der Zentralen Kustodie und des Universitätsarchivs der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg.



978-3-96311-634-6
16,00 € (D) | 16,50 € (A) | 22,40 sFr (CH)

Lieferbar



BILD-TEXT-BAND | 56 S. | geb. | 170 × 200 mm | s/w- und Farbabb.

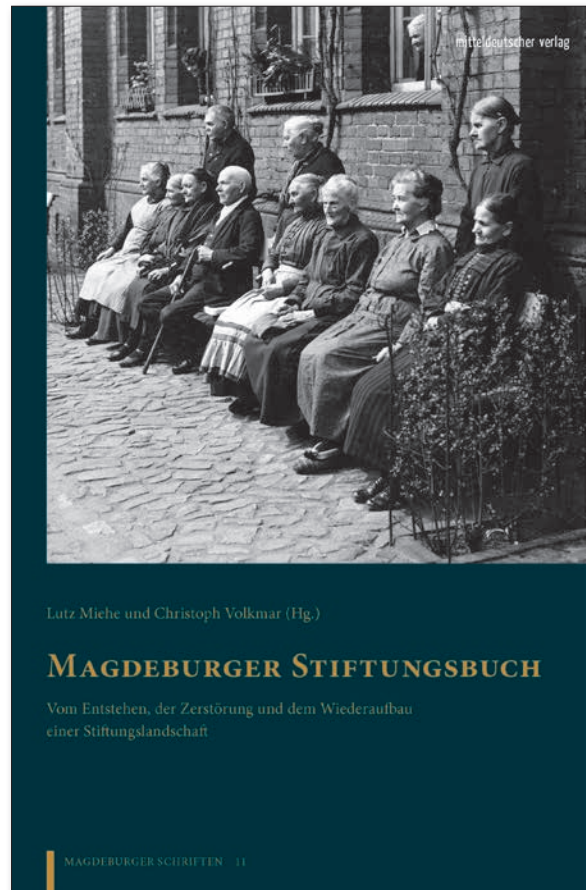
Mit dem Doppel-M hütet die Leipziger Messe einen Markenschatz. Denn das älteste Warenzeichen der deutschen Messewirtschaft steht für eine Zäsur, die einer ganzen Branche das Überleben sicherte. Der kleine Band, sorgfältig recherchiert, unterhaltsam geschrieben und umfänglich illustriert, erzählt die Geschichte des berühmten Markenzeichens, das vielen auch als heimliches Wahrzeichen der Stadt Leipzig gilt.

Die **LEIPZIGER MESSE GMBH** gehört zu den führenden deutschen und weltweiten Messgesellschaften. Sie ist erfolgreicher Veranstalter regionaler, nationaler und internationaler Messen. Auf dem Gelände der Leipziger Messen finden jährlich mehr als 270 Ausstellungen, Kongresse und Events mit Ausstellern und Besuchern aus aller Welt statt.



978-3-96311-587-5
14,00 € [D] | 14,40 € [A] | 19,60 sFr [CH]

Lieferbar



FACHBUCH | Magdeburger Schriften, Band 11 | ca. 744 S. | geb. | 160 × 245 mm | s/w- und Farbabb.

Über die Jahrhunderte erlangten Stiftungen zentrale Bedeutung für die kommunale Infrastruktur und prägten mit ihren Bauten das Stadtbild. Die Geschichte der Stiftungen in Magdeburg wird mit diesem Band erstmals wissenschaftlich aufgearbeitet. Neben den Beiträgen zur Quellenlage, zur Rechtsform der Stiftung und zur Magdeburger Stiftungslandschaft gibt es einen Katalogteil mit Angaben zu fast 600 Stiftungen.

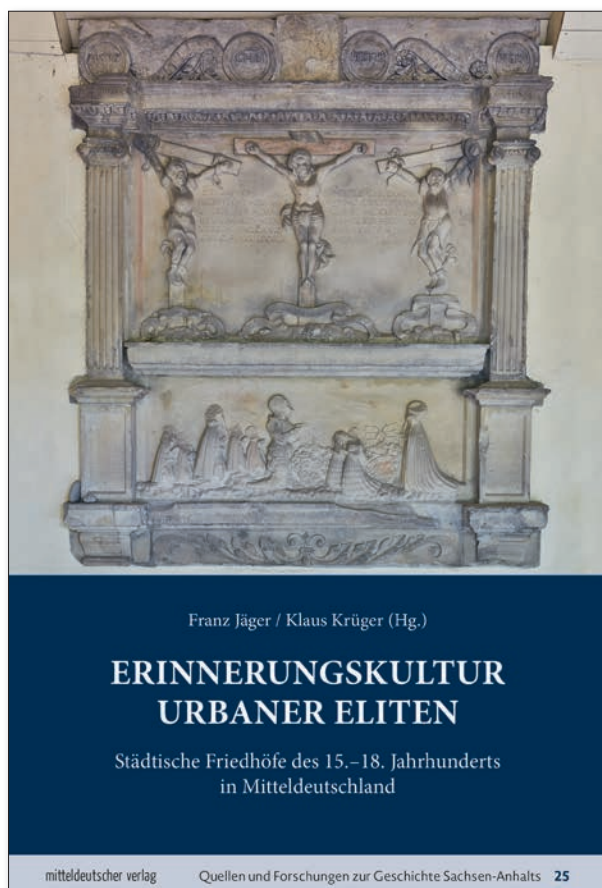
Dr. **LUTZ MIEHE**, geb. 1956, ist Referent u. a. für das Stiftungswesen im Ministerium für Inneres und Sport des Landes Sachsen-Anhalt.

PD Dr. **CHRISTOPH VOLKMAR**, geb. 1977, ist Leiter des Stadtarchivs Magdeburg und lehrt Neuere Geschichte und Vergleichende Landesgeschichte an der Universität Leipzig.



978-3-96311-528-8
48,00 € [D] | 49,40 € [A] | 67,20 sFr [CH]

ERSCHEINT Januar 2022



FACHBUCH | Quellen und Forschungen zur Geschichte Sachsen-Anhalts, Bd. 25 | 256 S. | geb. | 155 × 230 mm | s/w- und Farbabb.

Der Band präsentiert die Ergebnisse des 10. Tags der Landesgeschichte „Erinnerungskultur urbaner Eliten. Städtische Friedhöfe des 15.–17. Jahrhunderts“, der 2020 stattfand. Untersucht wurde die Sepulkralkultur der städtischen Oberschichten und oberen Mittelschichten, dafür wurden spätmittelalterliche innerstädtische sowie die neuen außerstädtischen Friedhöfe in den Blick genommen.

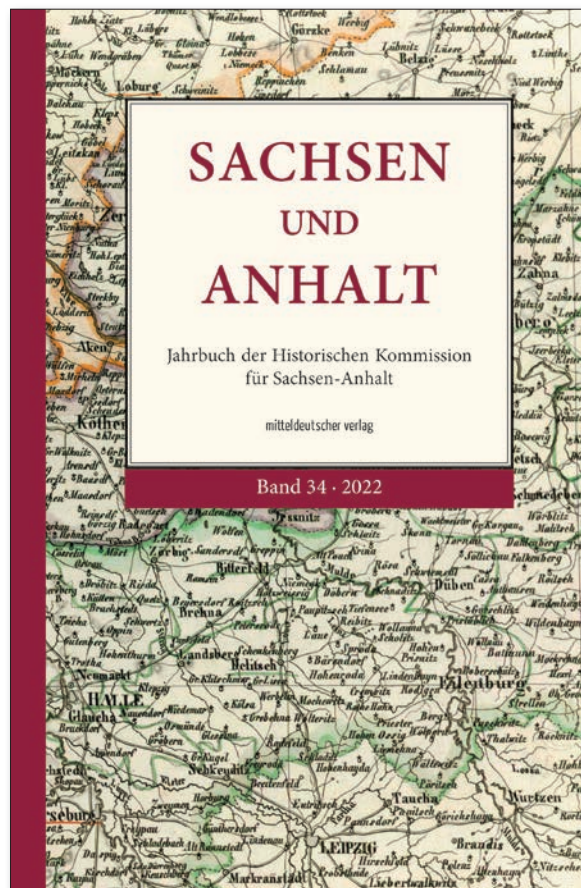
Dr. **FRANZ JÄGER**, geb. 1961, seit 1996 wiss. Mitarbeiter der Sächsischen Akademie der Wissenschaften zu Leipzig.

Dr. **KLAUS KRÜGER**, geb. 1960, seit 2002 Leiter der Abteilung für Historische Hilfswissenschaften am Institut für Geschichte der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, seit 2009 apl. Professor.



978-3-96311-526-4
36,00 € [D] | 37,10 € [A] | 50,40 sFr [CH]

ERSCHEINT Januar 2022



FACHBUCH | ca. 340 S. | geb. | 160 × 245 mm | s/w- und Farbabb.

Themen des Jahrbuchs sind u. a. die jüdische Geschichte Ascherslebens (1325–1700), die Merseburger Pfarrkirchen St. Maximi und St. Sixti im Mittelalter, Stiftungswesen und Memorialpraxis im Spiegel der Kirchenrechnungen, der eigenhändige Lebenslauf des Joachim von Alvensleben von 1565/86, das Testament des Beckumers David Kothe von 1597 und die Entwicklung von Hillersleben vom Schießplatz zur Mittelstadt.

MIT BEITRÄGEN VON

Wolfgang Blöß, Andreas Erb, Thorsten Fielon, David Löblich, Lisa Merkel, Peer Pasternack, Andreas Ströbl, Regina Ströbl, Katja Stumpe, Christoph Volkmar, Daniel Watermann und Jörg Wunschhofer.



978-3-96311-633-9
49,00 € [D] | 50,40 € [A] | 68,60 sFr [CH]

ERSCHEINT Februar 2022



SACHBUCH | Studien des Forschungsverbunds SED-Staat an der FU Berlin, Bd. 29 | 250 S. | geb. | 148 × 210 mm | s/w-Abb.

Das Sammelwerk enthält Erinnerungen und Darstellungen einiger für die Transformation des Kosovo von einer autonomen jugoslawischen Provinz zum souveränen Staat maßgeblicher Akteure aus beiden Ländern. Diese erste bilaterale Darstellung zu diesem Thema ergibt ein vielfältiges und lebendiges Bild dieser schwierigen und komplexen Problematik jüngerer europäischer Geschichte.

MATTHIAS DORNFELDT, Diplom-Politologe, externer Mitarbeiter am Forschungsverbund SED-Staat und Dozent für Diplomatie und Energiepolitik/Energieaußenpolitik.

ENRICO SEEWALD, Diplom-Politologe, externer Mitarbeiter beim Forschungsverbund SED-Staat und Dozent an mehreren deutschen Hochschulen zu Geschichte und Methoden der Diplomatie.



978-3-96311-561-5
20,00 € [D] | 20,60 € [A] | 28,00 sFr [CH]

Lieferbar



SACHBUCH | 160 S. | Br. | 170 × 240 mm | s/w- und Farbabb.

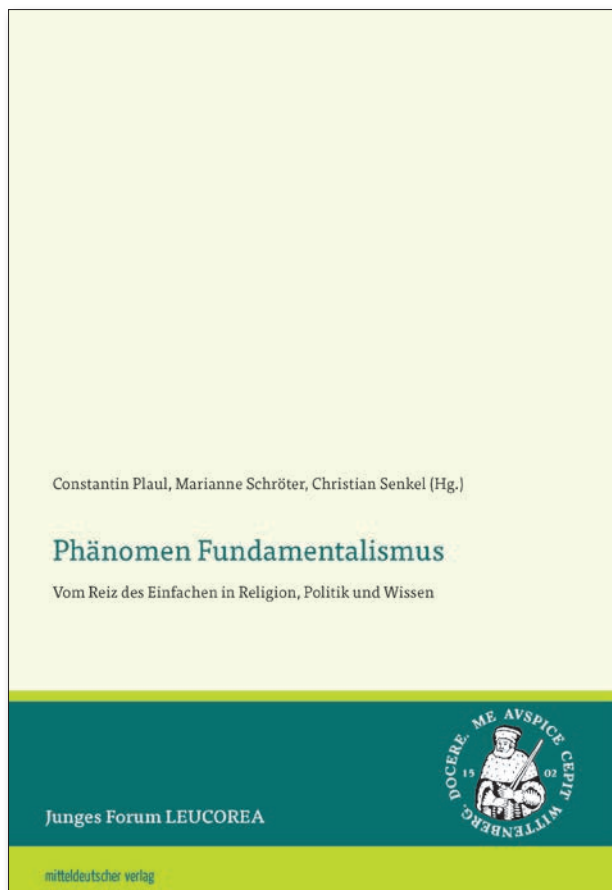
Das Saale-Unstrut-Jahrbuch vereint kunst- und kulturwissenschaftliche Themen und naturkundliche Beobachtungen im und um den Burgenlandkreis. Heft 27 enthält u. a. Beiträge zum Naumburger Domfriedhof und den Stifterfiguren im Westchor, zu den Weißenfelder Musikern Heinrich Schütz und Johannes Beer, zur Pilzflora im NSG „Forst Bibra“ und zu Rettung der Nietzsche-Kirche in Pobles.

Der **SAALE-UNSTRUT-VEREIN FÜR KULTURGESCHICHTE UND NATURKUNDE e. V.** ist Mitglied des Landesheimatbundes Sachsen-Anhalt. Vereinszweck sind neben der Förderung kultur- und naturgeschichtlicher Interessen in der Öffentlichkeit die wissenschaftliche kulturgeschichtliche und naturkundliche Erforschung des Saale-Unstrut-Gebietes.



978-3-96311-629-2
10,00 € [D] | 10,30 € [A] | 14,00 sFr [CH]

Lieferbar



FACHBUCH | Junges Forum LEUCOREA, Bd. 3 | 264 S. | Br. | 165 × 240 mm, s/w-Abb.

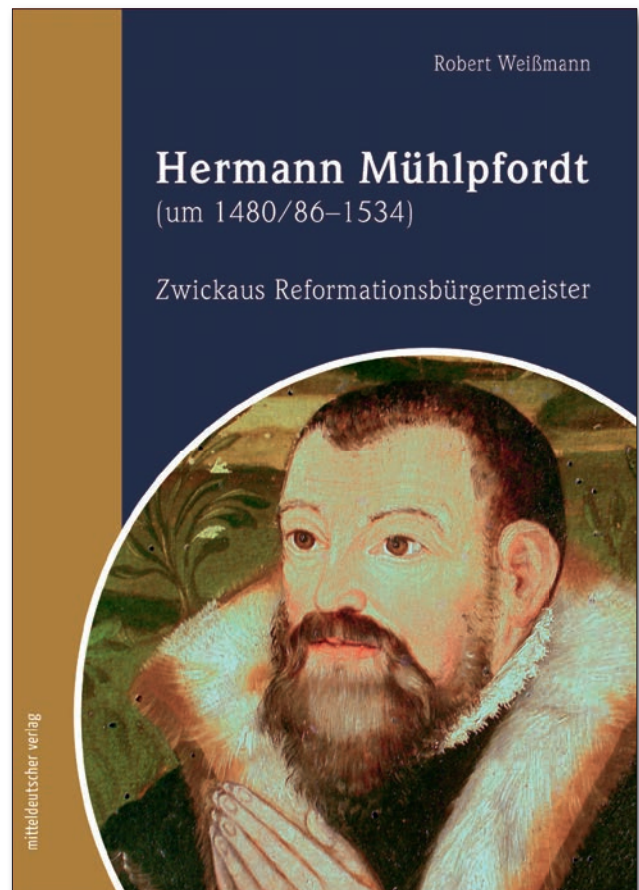
Fundamentalismus ist ein Begriff in öffentlichen Debatten, der auch in der Umgangssprache eingewurzelt ist. Seine Anwendungsweisen scheinen einfach und klar, sind tatsächlich aber höchst uneindeutig. Die Autorinnen und Autoren unternehmen aus protestantischer Perspektive den Versuch einer Begriffsklärung auf gesellschaftlichem und kulturellem Gebiet.

Der Band ist Teil der 2019 begründeten Reihe **JUNGES FORUM LEUCOREA**, die als ein Plattform für aktuelle Forschungsfragen und Ergebnisse der Graduiertenarbeit dienen soll. Bisher erschienen die Titel „Mitteldeutsche Residenzen“, „Wittenberg um 1900“ und „Niederadlige Herrschaftskulturen“.



978-3-96311-517-2
32,00 € [D] | 32,90 € [A] | 44,80 sFr [CH]

ERSCHEINT März 2022



SACHBUCH | 256 S. | Br. | 148 × 210 mm

Hermann Mühlpfordt (um 1480/86–1534), der 1521 Bürgermeister Zwickaus wurde und unter dem die Lehre Luthers zügig und friedvoll Einzug in der Muldestadt hielt, lenkte deren Geschehnisse in spannungreichen Zeiten. Er verwirklichte Religionspolitik als „Kunst des Unmöglichen“. Eine umfassende religionspolitische Würdigung dieser facettenreichen Persönlichkeit liegt nun erstmals vor.

ROBERT WEISSMANN, geb. 1979, Gymnasiallehrer für Geschichte, Ethik und Philosophie. Studium der Restaurierung, Geschichte und Philosophie an der FH Potsdam und an der Humboldt-Universität Berlin. Veröffentlichungen im Bereich der Musik-, Wissenschafts- und Sozialgeschichte des Spätmittelalters und der Frühen Neuzeit.



978-3-96311-632-2
38,00 € [D] | 39,10 € [A] | 53,20 sFr [CH]

ERSCHEINT März 2022

Sichern Sie sich ein attraktives Verkaufsdisplay mit je 5 Titeln der Reihe zum Aktionsrabatt von 45 %!

Die neuen Titel der Reihe „Philosophie für unterwegs“ beschäftigen sich mit der amerikanischen Philosophin und Feministin Martha Nussbaum (*1947), dem französischen Existenzialisten wider Willen Albert Camus (1913–1960) und dem deutschen Philosophen und Ökonomen Karl Marx (1818–1883).

Dr. **INGEBORG GLEICHAUF** studierte Germanistik und Philosophie für das Lehramt, sie ist Schriftstellerin mit einem Schwerpunkt auf Philosophinnen.

FLORIAN RUSSI studierte Jura, Volkswirtschaft und Philosophie. Er leitet ein Unternehmen der Wohlfahrtspflege.

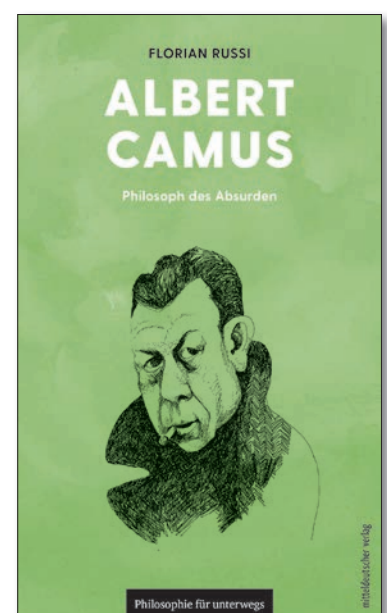
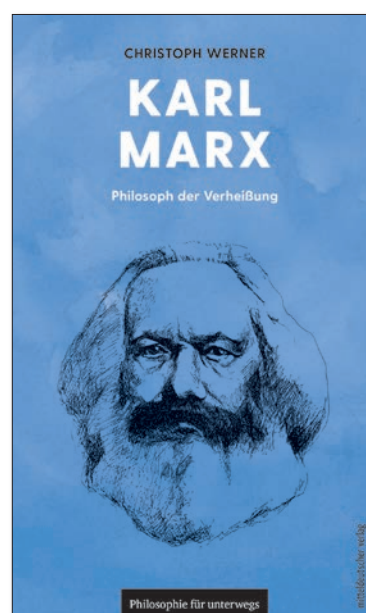
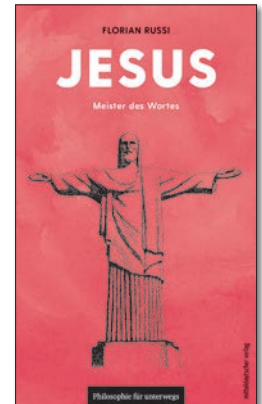
Dr. **CHRISTOPH WERNER** studierte Anglistik und Germanistik, er ist Schriftsteller, Literaturwissenschaftler, Sprachlehrer und Fachübersetzer.

SACHBUCH | Philosophie für unterwegs | 48 S. | Br. | 112 x 186 mm

6,00 € (D) | 6,20 € (A) | 8,40 sFr (CH)

ERSCHEINT März 2022

Display bestellbar unter Art.-Nr. 96000



978-3-96311-582-0



978-3-96311-609-4

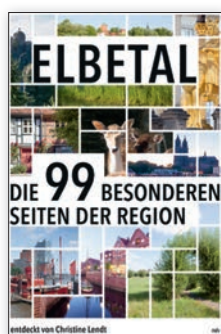


978-3-96311-610-0

REISE



KOTTE
Chemnitz
12,99 € | 95462-945-9



LENDT
Elbetal
12,99 € | 96311-135-8



SANDKE
Fischland-Darß-Zingst
12,99 € | 96311-018-4



APELT/PUMP
Hiddensee
12,99 € | 95462-899-5



REESE
Hildesheim
9,99 € | 95462-218-4



PHILIPP
Lausitz
12,99 € | 95462-306-8



KOTTE
Leipzig
12,99 € | 96311-346-8



DIERS
Lüneburg
12,99 € | 96311-347-5



ULLRICH
Magdeburg
12,99 € | 96311-392-5



LENDT
Ostfriesland mit Ostfriesischen Inseln
12,99 € | 95462-733-2



ROSENZWEIG
Romantische Straße
12,99 € | 96311-170-9



PIXBERG
Rügen
9,99 € | 95462-773-8



HEILIG
Saale-Unstrut
12,99 € | 96311-254-6



DADDER/RUSSI
Saarbrücken
12,99 € | 96311-040-5



KOTTE
Sächsisches Elbland
12,99 € | 96311-154-9



PIXBERG
Stralsund
12,99 € | 96311-178-5



GRUBER/ZADE
Tübingen
12,99 € | 95462-984-8



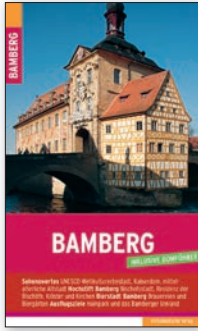
LANGE
Uckermark
12,99 € | 96311-486-1



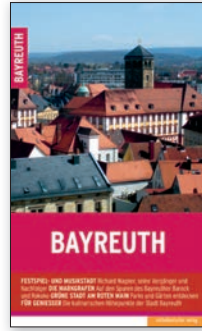
KÄHNE
Usedom
12,99 € | 96311-013-9



GRUBER/ZADE
Wiesbaden
12,99 € | 96311-177-8



GALLAS
Bamberg
9,95 € | 95462-330-3



PIONTEK
Bayreuth
9,95 € | 95462-532-1



THIEL
Braunschweig
9,95 € | 89812-890-2



PANTENIUS
**Die Weinstraße
Saale-Unstrut**
9,95 € | 95462-639-7



SCHARECK
Erfurt
9,95 € | 95462-005-0



LENDT
Flensburg
9,95 € | 95462-329-7



SCHNELLE
Goslar
9,95 € | 95462-810-0



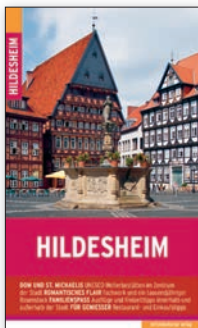
SEYFAHRT
Gotha
7,95 € | 95462-921-3



LENDT
Göttingen
9,95 € | 95462-013-5



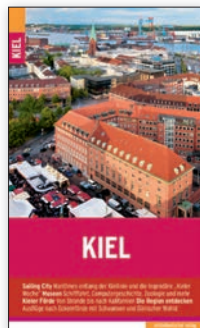
PANTENIUS
Halle (Saale)
9,95 € | 95462-113-2



LENDT
Hildesheim
9,95 € | 89812-919-0



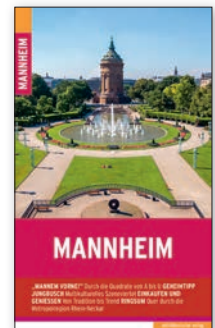
HELLMANN/WEILANDT
Jena
9,95 € | 89812-889-6



LENDT
Kiel
9,95 € | 95462-453-9



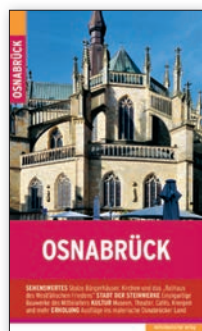
ZANDER/ZANDER
Magdeburg
9,95 € | 95462-115-6



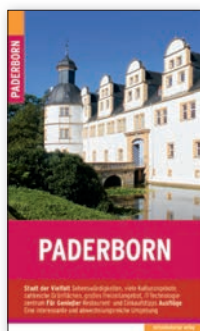
ELLRICH
Mannheim
9,95 € | 95462-992-3



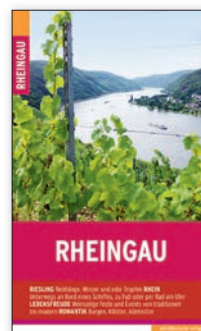
SAGURNA/WELP
Oldenburg
9,95 € | 95462-012-8



IGEL
Osnabrück
9,95 € | 95462-451-5



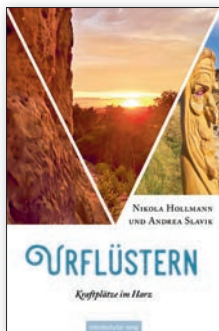
SCHNELLE
Paderborn
9,95 € | 95462-920-6



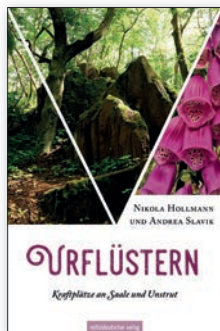
SEYFARTH
Rheingau
9,95 € | 95462-955-8



PANTENIUS
**Wittenberg – Dessau –
Wörlitz**
9,95 € | 96311-563-9



HOLLMANN/SLAVIK
Urflüstern
Kraftplätze im Harz
14,00 € | 96311-425-0



HOLLMANN/SLAVIK
Urflüstern
Kraftplätze an Saale und Unstrut
14,00 € | 96311-426-7



BREMER/KREITEL/
MARTINI
Kuchenoasen
14,00 € | 96311-390-1



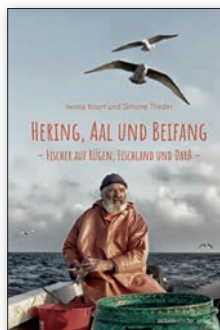
TRAUB
Magische Orte in Mitteleuropa
12,95 € | 95462-608-3



TRAUB
Magische Orte in Mitteleuropa II
12,95 € | 95462-772-1



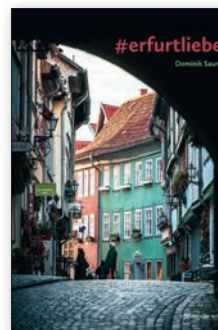
TRAUB/TRAUB
Magische Orte in Mitteleuropa III
12,95 € | 96311-164-8



KNORR/TRIEDER
Hering, Aal und Beifang
18,00 € | 96311-549-3



KOCH/PAAL
Bamberg bildschön
16,00 € | 96311-223-2



SAURE
#erfurtliebe
16,00 € | 96311-222-5



SCHUMANN
Halle. Momente
16,00 € | 96311-221-8



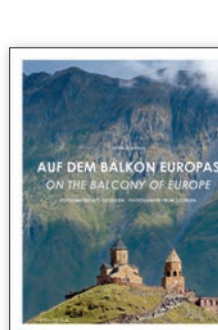
KÖHLER
Leipzig. Im Fokus
16,00 € | 96311-220-1



BOLLMANN
Schlösser und Burgen in Sachsen-Anhalt
16,00 € | 96311-224-9



KAPS/PANTENIUS
Die Straße der Romanik
16,00 € | 96311-207-2



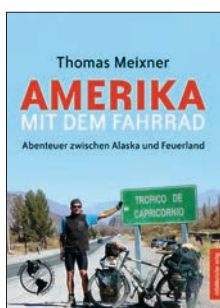
HÄNEL
Auf dem Balkon Europas
Fotografien aus Georgien
24,95 € | 95462-888-9



KORALL
Die Seele Georgiens
40,00 € | 95462-305-1



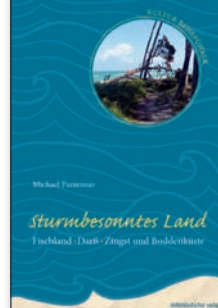
MEIXNER
Abenteuer Seidenstraße
15,00 € | 96311-161-7



MEIXNER
Amerika mit dem Fahrrad
16,95 € | 95462-531-4



PANSE/FRITSCH
Die Spuren unserer Vorfahren
20,00 € | 96311-249-2



PANTENIUS
Sturmbesanntes Land
15,00 € | 96311-157-0



VON LUCIUS/KREITEL
Noch'n Bier?
12,95 € | 95462-882-7

BELLETRISTIK

allmende Zeitschrift für Literatur 107. Ausgabe: Alles nur Kinderkram? 12,00 € 96311-545-5	EINSINGBACH/ WILUNPAN Siam Affairs Thriller 12,00 € 96311-121-1	KAUFHOLZ Der Hammermord am Hansering Authentische Kriminalfälle 14,00 € 96311-488-5	MATZ Hallsch forrn Ahnfeenger Mundart-Wörterbuch 3., überarb. Auflage 8,00 € 96311-500-4	SAILER Haus mit der Madonna Roman 25,00 € 96311-510-3
APELT Hannahs Verlies Roman 20,00 € 96311-329-1	FÄRBER Ungeheuer Stress mit Nessie Kinderbuch 15,00 € 96311-391-8	KMITA Die Chroniken des Südviertels Roman 20,00 € 96311-180-8	MAXIMOW Taiga Erzählungen aus dem Gulag 20,00 € 96311-381-9	SCHINKEL Bodenkunde Gedichte 9,95 € 95462-902-2
AREND Der Himmel aber ist immer blau Erzählungen 12,00 € 96311-540-0	FRITZ Auffliegende Papageien Roman 14,00 € 96311-252-2	KOTTE Die dreizehn Leben des Richard Rohde Roman 16,00 € 96311-450-2	MONETA Schlussapplaus Roman 16,00 € 96311-450-2	SCHMERSCHNEIDER Hysterie Roman 12,00 € 96311-111-2
AŠKINYŤE Kleines Bernstein Roman 14,00 € 96311-474-8	GERINGAS Licht hinter dem Fenster Erzählungen 14,00 € 96311-524-0	KRANICH-RITTWEGER Haufenwerfer Gedichte 14,00 € 96311-541-7	MORTSCHILADSE Liebe und Tod in Tiflis Roman 28,00 € 96311-226-3	SCHÖNBERG Das unsterbliche Luderleben Roman 16,00 € 96311-442-7
BALA Boat People Roman 28,00 € 96311-269-0	GÖTZE Schellingens Welt Roman 14,00 € 96311-328-4	KREISLER Die schwarzen Schmetterlinge Kriminalgeschichten 12,00 € 96311-441-0	ONDREJIČKA Was sich in Buntstiften verbirgt Kinderbuch 10,00 € 96311-544-8	SIKORA Siebenhöfen Roman 20,00 € 96311-384-0
BAUERNFEIND Jacob Böhme Roman 16,00 € 96311-114-3	GROß-STRIFFLER cleopatra & fleischsalat Erzählungen 14,00 € 96311-380-2	LANGER Kleine Geschichte von der Frau, die nicht treu sein konnte Roman 18,00 € 96311-539-4	ORGANO Stockangelrecht Gedichte 12,00 € 96311-387-1	ŠLEPIKAS Mein Name ist Marytė Roman 12,00 € 96311-123-5
BENEDEK Khaled tanzt Roman 18,00 € 96311-397-0	HEIDENREICH Am Ende der Stadt Gedichte 10,00 € 96311-449-6	LENZYN Im grünen Raum von Saint-Leu Roman 12,95 € 95462-781-3	POLÁČEK Männer im Abseits Roman 16,00 € 96311-155-6	SPERK ... im fliegenden Wechsel Erzählungen 12,00 € 96311-398-7
BERDSENISCHWILI Heiliges Dunkel Dokumentarfiktion 25,00 € 95462-991-6	HERDEN Süderende Insel-Krimi 14,00 € 96311-307-9	LEVIN Der blaue Taschendieb Kinderbuch 9,00 € 96311-378-9	POPPE Angstfresser Roman 20,00 € 96311-239-3	SUCKEL Lipatti Roman 12,00 € 96311-144-0
BERG Letzter Mann Erzählungen 12,00 € 96311-309-3	HEYSE Hunderteins Einsatzgeschichten Erzählungen 9,95 € 95462-910-7	LEVINE Das Mädchen von nebenan Erzählungen 18,00 € 96311-499-1	PÖTZSCH Zwischenzeitblues Roman 20,00 € 96311-481-6	SZÖCS Untergrundfürsten Erzählungen 20,00 € 96311-472-4
BÖSZÖRMÉNYI Immer wenn ich meine Augen schließe Roman 16,00 € 96311-386-4	HOBA Schräger Regen Roman 16,00 € 96311-482-3	LOEST Sommergewitter Roman 16,00 € 96311-479-3	RACKWITZ neophyten Gedichte 12,00 € 96311-344-4	THÜRK Der Reis und das Blut Tatsachenroman 14,95 € 95462-779-0
CRUMMEY Sweetland Roman 26,00 € 96311-311-6	HOFFMANN Wodka und Tigerente Roman 14,00 € 96311-385-7	MACHEMER Die Heimkehr der Hütchenspieler Ein Kolportageroman 14,00 € 96311-185-3	RHINEHART Der Würfler Roman 14,90 € 89812-632-8	WEDEL PARLOW Cola in Kadugli Roman 16,00 € 96311-388-8
ECKER Herr Oluf in Hunsum Roman 20,00 € 96311-523-3	HÖLL Am Ende des Schattens Roman 18,00 € 96311-511-0	MAI Brunzkachl Ein München-Krimi 14,00 € 96311-094-8	RINKE Fast am Ziel Reisejournal 20,00 € 96311-379-6	WINZER An den Wochenenden Roman 12,00 € 96311-049-8
ECKSTEIN Mein Vietnam Erzählungen 16,00 € 96311-376-5	JANKOFSKY Hutzelmann und Himmel weit Kinder- und Jugendliteratur 16,00 € 96311-543-1		RUSSI (Hg.) Fabula madrasa Fabeln 14,00 € 96311-183-9	WOGERSIEN Sie zielen auf mein Herz, damit ich falle Wolfsroman 14,00 € 96311-034-4

KUNST

- Die Welt der verlassen
Orte**
Bildband
29,95 € | 95462-031-9
- BACH/GERSTENGARBE
**Die Zukunft ist das neue
Ding**
Katalog
20,00 € | 96311-478-6
- BERNDT (Hg.)
**„ein rühmlich bekannter
Kupferstecher“**
Ludwig Buchhorn
(1770–1856) – Halberstadt,
Dessau, Berlin
Sachbuch
25,00 € | 96311-343-7
- BERSCH
Passion
Bildband
24,95 € | 95462-982-4
- BIGALKE/KORSOWSKY
Was bleibt uns
Kunstabuch
30,00 € | 96311-548-6
- BOTTLÄNDER
Bunt und Grau
Ost-Berlin 1980 bis 1983
Bildband
18,00 € | 96311-193-8
- CONRAD
**Vergessene Orte in Berlin
und Brandenburg**
Bild-Text-Band
25,00 € | 96311-134-1
- CRAMER
Übergangsgesellschaft
Bildband
25,00 € | 96311-120-4
- GÖBEL
Medaillen 2012–2017
Bild-Text-Band
14,95 € | 95462-949-7
Holzschritte
Bild-Text-Band
24,95 € | 95462-875-9
Medaillen
Bild-Text-Band
24,95 € | 89812-916-9
Plastiken
Bild-Text-Band
24,95 € | 89812-948-0
- GUTGESELL
Dora Hitz
Ausstellungskatalog
50,00 € | 96311-251-5
- HAMETNER
WerkKunstWerk
16 Gespräche – ein Porträt
des Künstlers Detlef
Liefertz
25,00 € | 96311-516-5
- HEGER
**„Dann müssen es
Helden sein ...“**
Friedemann Hahn.
Ein Porträt des Malers
im Dialog
25,00 € | 96311-136-5
- HELLER
**Siebenbürgen
süsse Heimat**
Bildband
25,00 € | 96311-375-8
- HESSE
Sieben
Bild-Text-Band
24,95 € | 95462-919-0
- HÖHNE
Auf Gottes Acker
Bild-Text-Band
20,00 € | 96311-383-3
- JACOBESHAGEN
Seehafen Rostock
Bildband
25,00 € | 95462-979-4
- JENDRYSCHICK/HIRSCH
Die Sichelfrau
Bild-Text-Band
25,00 € | 96311-476-2
- KANTSTEINER
Die antiken Skulpturen
Aus fürstlichem Besitz im
Gartenreich Dessau-Wörlitz
Katalog
28,00 € | 96311-468-7
- KIEFHABER
**Die Reise zum Delta des
Eridanos**
Katalog
30,00 € | 96311-382-6
- KIRSCHNER
Abenteuer Platte
Bildband
18,00 € | 96311-515-8
- KULINNA
Feste
Riten und Wallfahrten
Bildband
25,00 € | 96311-306-2
- KUNSTHALLE ROSTOCK/
NEUMANN (Hg.)
Palast der Republik
Ausstellungskatalog
30,00 € | 96311-187-7
- KUNSTVEREIN
SCHMALKALDEN „KUNST
HEUTE“ e. V. (Hg.)
Überland
Ausstellungskatalog
29,00 € | 96311-465-6
- LANDGRAF
Vergessener Glanz
Bildband
28,00 € | 96311-176-1
- LEWANDOWSKI
**Auschwitz –
Fall of the Modern Age**
Bild-Text-Band
30,00 € | 96311-131-0
- LINDENAU-
MUSEUM (Hg.)
**Bernhard-August-von-
Lindenu- Förderpreis
2020**
Katalog
16,00 € | 96311-494-6
- LORDKIPANIDZE
**Georgiens Geschichte in
33 Objekten**
Bild-Text-Band
20,00 € | 96311-045-0
- MARTENS
Nacktes Leben
Aktfotografie 1983 bis 1991
Bildband
28,00 € | 96311-179-2
- MATSCHIE
Tief im Osten
Die Lausitz im Wandel
1976–2020
Bildband
25,00 € | 96311-403-8
- MEY (Hg.)
Kunst in der Altmark
Bild-Text-Band
20,00 € | 96311-531-8
- MIELZARJEWICZ
Urban Explorer
Lost Places in
Sachsen-Anhalt
Bildband
19,95 € | 95462-734-9
Lost Places Halle (Saale)
Bildband
22,95 € | 95462-408-9
Lost Places Chemnitz
Bildband
19,95 € | 95462-160-6
- Lost Places Harz**
Bildband
22,95 € | 95462-010-4
Lost Places Magdeburg
Bildband
19,90 € | 89812-826-1
Lost Places Leipzig
Bildband
22,95 € | 95462-752-3
**Lost Places
Beelitz-Heilstätten**
Bildband
19,90 € | 89812-652-6
- MOTHES
Leila Helau
Bild-Text-Band
16,00 € | 96311-162-4
- NOWAK/FANDREY/
SCHIERZ (Hg.)
Aufmunterung zur Kunst
Bartholomäus Bellermann
und Heinrich Dornheim
Kunst in Erfurt um 1800
Ausstellungskatalog
30,00 € | 96311-333-8
- PENZEL
Ein Requiem in Stein
Bild-Text-Band
19,95 € | 95462-931-2
- PHILIPSEN/BAUER-
FRIEDRICH (Hg.)
Ins Offene
Bild-Text-Band
25,00 € | 96311-046-7
- SCHIERZ/
TASCHITZKI (Hg.)
Wieland Förster
Skulpturen und
Zeichnungen
Ausstellungskatalog
25,00 € | 96311-394-9
- SCHMIDT
Wohin in dieser Welt?
Der Maler Franz Radziwill
Biografie
28,00 € | 96311-174-7
- SCHNABEL/el.doelle/
LANGER
Das Haus
Kunstabuch
25,00 € | 96311-547-9
- SCHNEIDER
Tourist
Bild-Text-Band
28,00 € | 96311-304-8
- UECKER
Poesie der Destruktion
Im Dialog mit Michael
Kluth 1988–2018
25,00 € | 96311-038-2
- Poetry of Destruction**
In Dialogue with Michael
Kluth 1988–2018
25,00 € | 96311-364-2
- UNTERMAIERHOFER
**Vergessene Orte im
Ruhgebiet**
Bildband
24,95 € | 95462-105-7
- UNZNER
Thea. Tagebuch
Tagebuchaufzeichnungen
16,00 € | 96311-240-9
- WALTER
Die Lust der Kunst
Biografie
25,00 € | 96311-244-7
- WARMUTH/
PRUSCHMANN
gottgewollt
Bild-Text-Band
60,00 € | 96311-219-5
- WERKLEITZ
GESELLSCHAFT e. V. (Hg.)
Modell und Ruine
Katalog
18,00 € | 96311-228-7
- WITTENBURG
Leben in der Utopie
Fotografien 1980–1996
Bild-Text-Band
20,00 € | 96311-241-6
- ZINN
Sluggo & Phil
Kreidekunst
16,95 € | 95462-917-6
- ZWIE BACK/BIGALKE
**Durch die Wand ins
eig'ne Land**
Kunstabuch
30,00 € | 96311-163-1

SACHBUCH

- ABRAMOWITZ/TRIEDER
Sinti in der DDR
25,00 € | 96311-399-4
- APELT/LÜDICKE (Hg.)
Die Treuhandgesellschaft
Pragmatismus,
Erfolgskonzept oder
Ausverkauf
14,00 € | 96311-557-8
- APELT/SCHMIDT/
TUCHSCHEERER (Hg.)
**Der Aufbau Ost im
ostmitteleuropäischen
Vergleich**
Eine Bilanz nach 30 Jahren
16,00 € | 96311-408-3
- BRADEMANN (HG.)
**Evangelische Kirche
im Freistaat Anhalt**
40,00 € | 96311-452-6
- BROGIATO/RÖSCHNER
**Koloniale Spuren in
den Archiven der
Leibniz-Gemeinschaft**
18,00 € | 96311-250-8
- DEUTSCHLÄNDER/
THIELE/ZAUNSTÖCK (Hg.)
Halles Ruf
Das Image der Stadt in
historischer Perspektive
28,00 € | 96311-234-8
- ECKERT
Leben im Osten
Zwischen Potsdam und
Ost-Berlin 1950–1990
Biografische
Aufzeichnungen
28,00 € | 96311-487-8
- EISENHAUER
Liebe ohne Leiden
55 einfache Übungen für
den Herzmuskel
16,00 € | 96311-576-9
- EPPERLEIN
**Neuntöter und wilde
Tulpen**
Weinbergssauna und -flora
an Saale und Unstrut
15,00 € | 96311-052-8
- FIKENTSCHER
**Was mir die Freiheit
brachte**
Erlebnisse eines Sozial-
demokraten seit 1989
25,00 € | 96311-560-8
- Nie getrennt**
Fünf Geschwister und ihr
20. Jahrhundert
22,00 € | 96311-440-3
- FIKENTSCHER (Hg.)
**Hochzeitskulturen in
Europa**
16,00 € | 96311-370-3
- FROTSCHER
**Das stählerne Herz von
Halle**
Band 8: 1987–1990
22,00 € | 96311-413-7
- FULDA (Hg.)
**Revolution trifft
Aufklärungsforschung**
16,00 € | 96311-554-7
- GRABBE
Wittenberg um 1900
Dokumente zur
Stadtgeschichte
14,00 € | 96311-401-4
- GRELACK/PASTERNAK
Toleriert und kontrolliert
Konfessionelles
Bildungswesen auf dem
Gebiet Sachsen-Anhalts
1945–1989
25,00 € | 96311-562-2
- GUTSCHKE
**Das Versprechen der
Kraniche**
Reisen in Aitmatows Welt
16,00 € | 96311-021-4
- HAHN/WILLMANN (Hg.)
Stadionpartisanen
Fußballfans und Hooligans
in der DDR
überarbeitete Neuausgabe
20,00 € | 96311-396-3
- HAMETNER
Deutsche Wechseljahre
Nachdenken über Literatur
und Bildende Kunst
14,00 € | 96311-556-1
- HAUSTEIN
**Das sächsische Kobalt-
und Blaufarbenwesen**
Geschichte, Technologien
und Denkmale
30,00 € | 96311-438-0
- HELTEN/LAABS (Hg.)
**Kloster Unser Lieben
Frauen Magdeburg**
Die Architektur des
Kirchenbaues aus dem
11. bis 13. Jahrhundert
36,00 € | 96311-460-1
- HIRSCHMANN
Im Umbruch
Musikleben in Halle in den
1980er Jahren
22,00 € | 96311-439-7
- HOFFMANN
Weihnachten in der DDR
15,00 € | 95462-611-3
- IHLE
**Die Entführung des
Johann Wilhelm Pfau
in Halle 1734**
Eine Studie zur Rivalität
zweier anhaltischer
Landesfürsten
24,00 € | 96311-437-3
- JACOBS (HG.)
**Die Treuhand –
ein deutsches Drama**
12,00 € | 96311-316-1
- JANKOFISKY
Herbergen und Wege
Walter Bauer – ein Œuvre in
Rezensionen
Rezensionen und Essays
16,00 € | 96311-319-2
- JARECKI/PALATINI (Hg.)
**Graben, Sammeln,
Publizieren**
200 Jahre Thüringisch-
Sächsischer
Altertumsverein
36,00 € | 96311-368-0
- KASTEIN/HESSE-KASTEIN
Great again?
Reportagen aus einem
zerrissenen Amerika
18,00 € | 96311-406-9
- KERTSCHER
**„Er brachte Licht und
Ordnung in die Welt“**
Christian Wolff – eine
Biographie
25,00 € | 96311-096-2
- KÖSTER/POENICKE/
VOLKMAR (Hg.)
**Die Ära Beims in
Magdeburg**
Ein Oberbürgermeister als
Wegbereiter der Moderne
34,00 € | 96311-369-7
- LEJAVA (Hg.)
Unsere deutschen Tanten
Von Auswandererschulen
und illegalen Kindergärten
in Georgien
16,00 € | 96311-320-8
- LUCIUS (Hg.)
**„Keine Illusionen
irgendwelcher Art ...“**
Briefe aus Berlin 1943 bis
1948
14,00 € | 96311-377-2
- MAAZ/SZÖLLÖSI
Keine Mutter ist perfekt
12,00 € | 96311-143-3
- MÖBIUS
**Schneisen der
Zeitgeschichte**
Erich Loest als politischer
Mensch
12,00 € | 96311-141-9
- MORTSCHILADSE
Schatten auf dem Weg
Geschichten aus Georgien
19,95 € | 95462-922-0
- MÜLLER
**Stunde Null und Blaues
Wunder**
Kindheit und Jugend im
Nachkriegs-Dresden
16,00 € | 96311-140-2
- NEUMANN-BECKER/
BICKHARDT/WILDE/
TSCHICHE (HG.)
Aufruf zum Miteinander
30 Jahre Friedliche
Revolution 2019/20
Eine Diskussion mit Hans-
Jochen Tschiche
16,00 € | 96311-242-3
- PADEVĚT
**Prag 1939–1945 unter
deutscher Besatzung**
58,00 € | 96311-133-4
- PASTERNAK (HG.)
Kein Streitfall mehr?
Halle-Neustadt fünf Jahre
nach dem Jubiläum
20,00 € | 96311-263-8
- PETZINNA/
SCHENKEL (Hg.)
**Vietnam – ein Krieg in
Bildern**
18,00 € | 96311-212-6
- ROCHAU
Marathon mit Mauern
Mein deutsch-deutsches
Leben
18,00 € | 96311-443-4
- SCHAAL/HOCHMUTH
**Kooperativ wirtschaften –
modern bauen**
Die Architektur der
Genossenschaften in
Sachsen
16,00 € | 96311-051-1
- SCHMERSCHNEIDER
Durchs Eiserne Tor
Freigekauft aus der DDR
10,00 € | 96311-110-5
- SIKORA
**Industriearchitektur in
Sachsen im Europäischen
Kontext**
20,00 € | 96311-466-3
- SPERK
**Die Geheime
Staatspolizei in Anhalt**
Lageberichte, Personal,
Verfolgte
48,00 € | 96311-373-4
- SPITHALER/WEBER/
ZIMMERMANN
Kroch. Der Name bleibt
Das Schicksal eines
jüdischen Familien-
unternehmens in Leipzig
20,00 € | 96311-007-8
- STEINBACH
**„Also sprach Sarah
Tustra“**
Nietzsches sozialistische
Irrfahrten
20,00 € | 96311-424-3
- STENZEL/JACKWERTH
He, du Glückliche!
29 Lebensgeschichten
16,00 € | 96311-025-2
- STOYAN
Leute, ich regele das!
Harald Kohlstock – ein
Leben für seine Universität
16,00 € | 96311-462-5
- TRIEDER
Nik und Tina
Gefährliche Briefe
1938–1944
Erzählendes Sachbuch
12,00 € | 96311-119-8
- WENSIERSKI
Fenster zur Freiheit
Die radix-blätter.
Untergrundverlag und
-druckerei der DDR-
Opposition
20,00 € | 96311-112-9
- WILD/WILMS
**Sind wir uns wirklich
einig?**
Geschichten einer deutsch-
deutschen Beziehung
16,00 € | 96311-453-3
- WOLFF
**Bürgerliches Leben in
Oranienbaum**
Das Tagebuch des
Kaufmanns Louis
Sommerlatte (1813-1862)
40,00 € | 96311-436-6

KONTAKT

mdv **Mitteldeutscher Verlag GmbH** • Am Steintor 23 • 06112 Halle (Saale)
Tel. 0345-23322-0 • Fax 0345-23322-66 • info@mitteldeutscherverlag.de • www.mitteldeutscherverlag.de

PRESSE- UND ÖFFENTLICHKEITSARBEIT



Jana Krimmling
Tel. 0345-23322-10
krimmling@mitteldeutscherverlag.de



Ramona Wendt
Tel. 0345-23322-10
wendt@mitteldeutscherverlag.de

VERTRIEB



Gesine Müller
Tel. 0345-23322-18
mueller@mitteldeutscherverlag.de



Lara Schmidtchen
Tel. 0345-23322-16
schmidtchen@mitteldeutscherverlag.de

VERTRETUNGEN

Baden-Württemberg
Tilmann Eberhardt
Ludwigstraße 93 · 70197 Stuttgart
Tel. 0711-6152820 · Fax 0711-6153101
tilmann.eberhardt@gmail.com

*Berlin, Brandenburg und
Mecklenburg-Vorpommern*
buchArt Verlagsvertretungen
Peter Jastrow und Jan Reuter
Cotheniusstraße 4 · 10407 Berlin
Tel. 030-44732180 · Fax 030-44732181
service@buchart.org
Showrooms Greifenhagener Straße 15 ·
10437 Berlin

*Bremen, Hamburg, Niedersachsen und
Schleswig-Holstein*
Jürgen vom Hoff und Martin Goldberg
c/o Berliner Verlagsvertretungen
Liselotte-Hermann-Straße 2 · 10407 Berlin
Tel. 030-4212245 · Fax 030-4212246
berliner-verlagsvertretungen@t-online.de

*Hessen, Nordrhein-Westfalen, Rheinland-
Pfalz, Saarland und Luxemburg*
Herbert Klein
Etzelstraße 116 · 50739 Köln
Tel. 0221-5060737 · Fax 0221-5060738
verlagsvertretung@t-online.de

Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen
buchArt Verlagsvertretungen
Peter Jastrow, Bettina Seifert, Jan Reuter
Cotheniusstraße 4 · 10407 Berlin
Tel. 030-44732180 · Fax 030-44732181
service@buchart.org

AUSLIEFERUNG

Wir sind Mitglied der Fakturgemeinschaft.



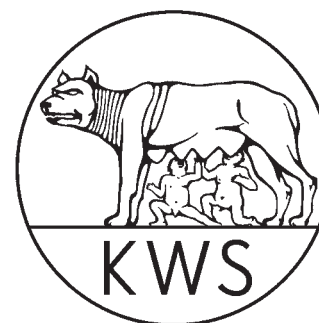
PROLIT
Verlagsauslieferung GmbH
Siemensstraße 16
35463 Fernwald-Annerod
(Industriegebiet)
Tel. 0641-9439332
Fax 0641-9439339

RECHTE UND LIZENZEN

Roman Pliske
mdv Mitteldeutscher Verlag GmbH
Am Steintor 23 · 06112 Halle (Saale)
Tel. 0345-23322-0 · Fax 0345-2332266

Verkehrsnummer **12987**

Wir sind Mitglied der



**Regional
buch** AG

